



CE 9.9

Benutzerhandbuch für Cisco Webex Room-Serie Systeme mit Touch10

Inhalt

Inhalt dieses Handbuchs

Einführung in Videokonferenzen		
Bewährte Verfahren	4	
Weitere Tipps.....	4	
Anmelden mit Ihren eigenen Anmeldeinformationen.....	5	
Allgemeines zur Extension Mobility	5	
Verwenden des Raum-Kit-Mini als USB-Kamera.....	6	
Videoanrufe		
Anruf aus Kontaktliste tätigen.....	8	
Allgemeines zur Kontaktliste	8	
Einen Kontakt vor dem Anruf bearbeiten.....	9	
Allgemeines zum Bearbeiten von Einträgen	9	
Anruf unter Verwendung des Namens, der Nummer oder der IP-Adresse	10	
Allgemeines zum Tätigen von Anrufen.....	10	
Anrufe außerhalb eines laufenden Anrufs empfangen	11	
Wenn Sie angerufen werden	11	
Anrufe während eines anderen Anrufs empfangen.....	12	
Wenn Sie angerufen werden	12	
Einen Anruf verlassen.....	13	
Allgemeines zum Verlassen eines Anrufs.....	13	
Einen Anruf halten und einen gehaltenen Anruf fortsetzen	14	
Allgemeines zum Halten eines Anrufs.....	14	
Einen laufenden Anruf übergeben.....	15	
Allgemeines zur Übergabe.....	15	
Funktion „Bitte nicht stören“ aktivieren.....	16	
Allgemeines zu „Bitte nicht stören“	16	
Automatisiertes Weiterleiten aller Anrufe	17	
Allgemeines zum Weiterleiten von Anrufen.....	17	
Das Tastenfeld während eines Anrufs anzeigen.....	18	
Das Tastenfeld während eines Anrufs verwenden	18	
Weitere Teilnehmer zu einem Anruf hinzufügen	19	
Allgemeines zu Videokonferenzen	19	
Einen Teilnehmer aus einer Konferenz entfernen	20	
Allgemeines zu Videokonferenzen	20	
Intelligent Proximity		
Informationen zum Cisco Proximity-Ultraschallsignal	22	
Allgemeines zu Proximity	22	
Inhaltsfreigabe		
Freigeben von Inhalten während eines Anrufs	24	
Allgemeines zur Inhaltsfreigabe	24	
Freigeben von Inhalten außerhalb von Anrufen	25	
Freigeben lokaler Inhalte	25	
Präsentationslayout in einem Anruf ändern	26	
Allgemeines zum Präsentationslayout.....	26	
Geplante Meetings		
An einer geplanten Meeting teilnehmen.....	28	
Beitreten zu einer Meeting	28	
Kontakte		
Favoriten, Letzte Anrufe und Verzeichnis	30	
Allgemeines zur Kontaktliste	30	
Eine Person während eines Anrufs zu den Favoriten hinzufügen	31	
Allgemeines zu Favoriten	31	
Eine Person außerhalb eines Anrufs zu den Favoriten hinzufügen	32	
Allgemeines zu diesem Feature	32	
Bearbeiten eines vorhandenen Favoriten	33	
Allgemeines zu diesem Feature	33	
Kamera		
Anzeigen der Kameraeinstellungen.....	35	
Allgemeines zur Kamerasteuerung.....	35	
Voreinstellung für Kameraposition hinzufügen.....	36	
Info zu Kameravoreinstellungen	36	
Voreinstellung für Kameraposition bearbeiten	37	
Allgemeines zum Bearbeiten von Voreinstellungen.....	37	
Kamera aktivieren oder deaktivieren	38	
Allgemeines zum Ausschalten des Videos.....	38	
Nachverfolgung des Sprechers.....	39	
Info zur Nachverfolgung des Sprechers.....	39	
Präsentatorverfolgung.....	40	
Allgemeines zur Präsentatorverfolgung.....	40	
Ihre Kamera steuern.....	41	
Allgemeines zum Bearbeiten von Voreinstellungen.....	41	
Selbstansicht verwalten	42	
Allgemeines zum Bearbeiten von Voreinstellungen.....	42	
Die Größe des Selbstansichts-PiP ändern	43	
Warum sollte die Größe der Selbstansicht geändert werden?.....	43	
Das Selbstansichts-PiP verschieben.....	44	
Warum sollte die Selbstansicht verschoben werden?.....	44	
Einstellungen		
Zugreifen auf die Einstellungen	46	
Allgemeines zu den Einstellungen.....	46	

Alle Einträge im Inhaltsverzeichnis sind aktive Hyperlinks zum entsprechenden Thema.

Sie können zwischen den Kapiteln wechseln, indem Sie auf eines der Symbole in der Seitenleiste klicken.

Hinweis: Einige der in diesem Benutzerhandbuch beschriebenen Funktionen sind optional und möglicherweise nicht auf Ihrem System verfügbar.



Einführung in Videokonferenzen

Bewährte Verfahren

Eine Videokonferenz ermöglicht eine weltweite direkte Kommunikation von Angesicht zu Angesicht. Behalten Sie dabei immer im Hinterkopf, dass es sich auch bei einer Videokonferenz um ein geschäftliches Meeting handelt, d. h. Etikette und Kleiderordnung auch hier einzuhalten sind.

Im Konferenzraum

- Stellen Sie sicher, dass sich das Mikrofon vorne am Tisch befindet, damit alle Sprecher erkannt werden. Die beste Position ist mindestens 2 Meter vor dem System auf einer ebenen Fläche mit mindestens 0,3 Meter vor der Tischkante.
- Richtmikrofone sollten vom Videosystem weg zeigen.
- Stellen Sie sicher, dass die Ansicht des Mikrofons nicht blockiert ist.
- Mikrofone sollten nicht in der Nähe von Geräuschquellen, beispielsweise Computer-

oder Projektorlüfter, positioniert werden. Geräusche aus solchen Quellen werden von den anderen Konferenzteilnehmern oftmals als unverhältnismäßig laut empfunden.

- Wenn Sie eine Dokument- oder Whiteboard-Kamera verwenden, können Sie die Teilnehmer so anordnen, dass sich die Kamera nahe beim Konferenzleiter befindet (oder nahe beim festgelegten Controller).
- Wenn Sie ein Whiteboard verwenden, wird die Konferenz von den Remoteteilnehmern als besser empfunden, wenn das Whiteboard über die Hauptkamera sowie eine dedizierte Whiteboard-Kamera sichtbar ist. Rundfunkanstalten machen das normalerweise, damit die Zuschauer sehen können, dass sich der Präsentator im gleichen Raum befindet.
- Positionieren Sie alle Peripheriegeräte so, dass sie sich in Reichweite eines Teilnehmers befinden, der die Anzeige ändert, die Konferenz aufzeichnet oder andere Aufgaben ausführt.

- Um eine natürliche Konferenzumgebung sicherzustellen, positionieren Sie die Kamera oben in der Mitte des Empfangsmonitors. Die Kamera sollte direkt auf die Konferenzteilnehmer zeigen, um den Blickkontakt mit den Teilnehmern der Gegenstelle zu gewährleisten. Probieren Sie es mit der Selbstansichtsfunktion Ihres Videosystems aus. Die Selbstansicht zeigt, was die Remoteteilnehmer von Ihrem System (ausgehendes Video) sehen.
- Für freigegebene Inhalte verwenden Sie wahrscheinlich die Duo-Video-Funktion. Dafür wird die Verwendung von zwei Videostreams vorausgesetzt, die jeweils die Präsentation und den Präsentator oder die Präsentatorgruppe anzeigen. Bei kleineren Systemen müssen Sie sich möglicherweise zwischen der Anzeige der Präsentation und des Präsentators entscheiden.

Weitere Tipps

Allgemeines zu Kameraeinstellungen

Cisco TelePresence-Systeme ermöglichen das Erstellen vordefinierter Zoom- und Kameraeinstellungen (Schwenken und Kippen). Verwenden Sie diese Funktion, um das Fenster mit dem Sprecher zu vergrößern. Vergessen Sie nicht, das Fenster anschließend wieder zu verkleinern. Bei Systemen mit Kameraverfolgung ist dies nicht erforderlich.

Lautstärke des Lautsprechers

Das Audiosystem verwendet die im Monitor integrierten Lautsprecher oder das Cisco Digital Natural Audio-Modul.

Bei einigen Systemen können Sie den Standardpegel einstellen, indem Sie die Lautstärke mit der Fernbedienung des Monitors anpassen.

Helligkeitsregelung

Um die Helligkeit, Farben oder andere Einstellungen des Monitors anzupassen, verwenden Sie die Fernbedienung des Monitors. Passen Sie den Monitor an die Bedingungen des Konferenzraums an. Die Monitore von Cisco haben Menüs auf dem Bildschirm, die einfach zu verwenden sind. Weitere Informationen zum Konfigurieren des Monitors finden Sie in den entsprechenden Benutzer- und Verwaltungshandbüchern.

Anmelden mit Ihren eigenen Anmeldeinformationen

Allgemeines zur Extension Mobility



Systeme mit aktivierter Anschlussmobilität verfügen über eine zusätzliche Schaltfläche, über die Sie sich mit Ihren eigenen Anmeldeinformationen am System anmelden können.

Tippen Sie auf die Schaltfläche **Extension Mobility**.



Geben Sie Ihren Benutzernamen und PIN-Code ein.



Tippen Sie auf **Anmelden** (siehe Abbildung).



Tippen Sie beim Verlassen auf **Abmelden**.

Videosysteme in Konferenzräumen oder geräuscharmen Räumen, die unter CUCM (Cisco Unified Communications Manager) ausgeführt werden, erlauben Ihnen möglicherweise, sich mit Ihren persönlichen Anmeldeinformationen anzumelden.

CUCM leitet alle Ihre eingehenden Anrufe an dieses Videosystem um.

Nach der Abmeldung von Extension Mobility wird Ihre Anrufliste aus dem System gelöscht.

Die Anschlussmobilität wird auch als Hotdesking bezeichnet.

Verwenden des Raum-Kit-Mini als USB-Kamera

Das Cisco Webex Room Kit-Mini kann auch als USB-Kamera verwendet werden.

Wenn Sie Ihr Raum-Kit-Mini nicht bei Cisco registrieren, können Sie es wie alle anderen USB-Kameras verwenden.

Wenn Sie das Raum-Kit-Mini bei Cisco registriert haben, können Sie es dennoch als USB-Kamera verwenden. Beachten Sie jedoch Folgendes:

- Das Raum-Kit-Mini verwendet die Ruhefunktion (Nicht stören) erst, wenn der Software-Client die Kamera verwendet und nicht, wenn das Kabel eingesteckt ist. **NEU**
- Dies ermöglicht Szenarios, in denen ein dedizierter Computer dauerhaft mit dem Mini verbunden ist, das Raum-Kit-Mini kann jedoch weiterhin für reguläre Cisco-Anrufe verwendet werden.

Um das Raum-Kit-Mini als USB-Kamera zu verwenden, schließen Sie es über ein USB-Kabel zwischen Ihrem Computer und dem USB-C-Anschluss am Raum-Kit-Mini an.

Durch diese Konfiguration werden die Mikrofone und die Lautsprecher des Raum-Kit-Mini verwendet, um ein hervorragendes Klangerlebnis sicherzustellen.

Wenn Sie die Konfiguration erweitern möchten, damit auch ein externer Monitor bei diesem Setup eingebunden wird, schließen Sie Ihren Computer wie üblich an den Monitor an.

Die Kamerasteuerungselemente sind über das Touch 10 des Raum-Kit-Mini vollständig zugänglich.

Auch andere Geräteeinstellungen sind vollständig zugänglich, mit Ausnahme der Funktion „Bitte nicht stören“, die auf einem bei Cisco registrierten Raum-Kit-Mini nicht deaktiviert werden kann.

Verwendung als USB-Kamera, wenn bereits registriert

Wenn Anrufe mit einem Drittanbieter-Client getätigt werden, werden die Kamera, das Mikrofon und die Lautsprecher basierend auf den Standardeinstellungen des Betriebssystems/der App ausgewählt. Sie können diese Einstellungen überschreiben.

Die Kamera wird über das Touch 10 gesteuert.

Um die Privatsphäre aufrechtzuerhalten, leuchtet die LED-Anzeige der Kamera, wenn die Kamera aktiv ist.

Alle anderen Funktionen werden vom Drittanbieter-Client gesteuert.

Verwendung als USB-Kamera ohne Registrierung

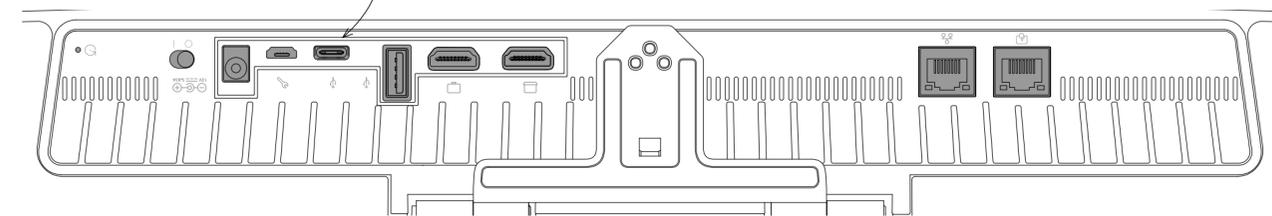
Beim ersten Start eines Cisco Videosystems wird der Setup-Assistent angezeigt.

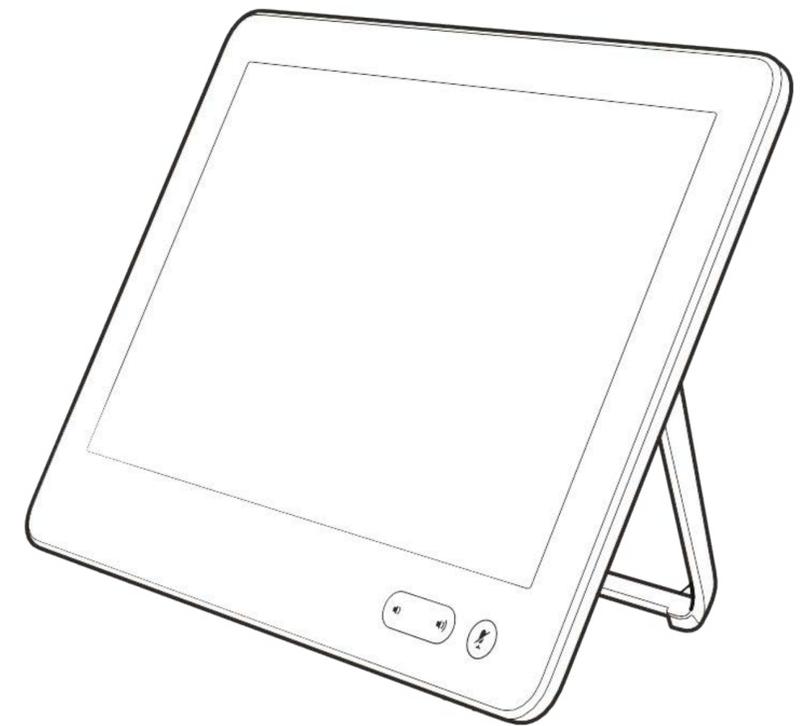
Mit diesem Assistenten können Sie angeben, wie Sie sich bei Cisco Services (Cloud oder vor Ort) registrieren möchten. Das Raum-Kit-Mini bietet die Möglichkeit, den Assistenten zu überspringen, wenn Sie es nur als USB-Gerät verwenden möchten.

Detaillierte Anweisungen werden auf dem Bildschirm bereitgestellt, um Ihnen die Vorgehensweise anzuzeigen.

Wenn Sie das Raum-Kit-Mini später bei Cisco registrieren möchten, rufen Sie die Einstellungen auf und wählen Sie Geräteaktivierung aus.

Ihren Computer an den USB-C-Anschluss anschließen

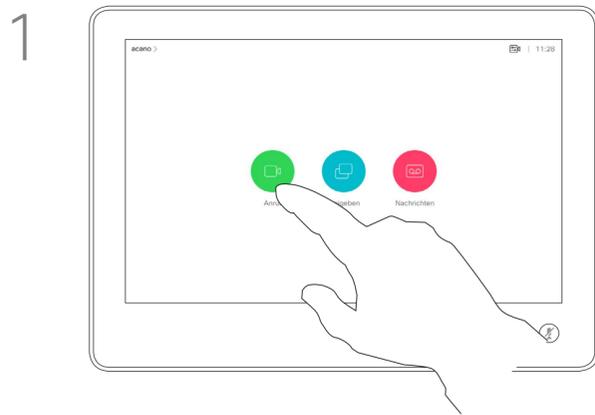




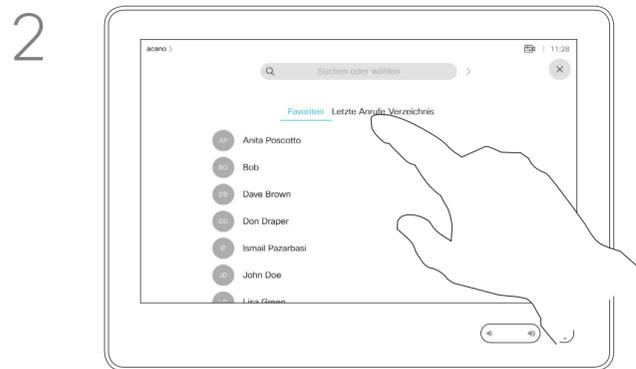
Videoanrufe

Anruf aus Kontaktliste tätigen

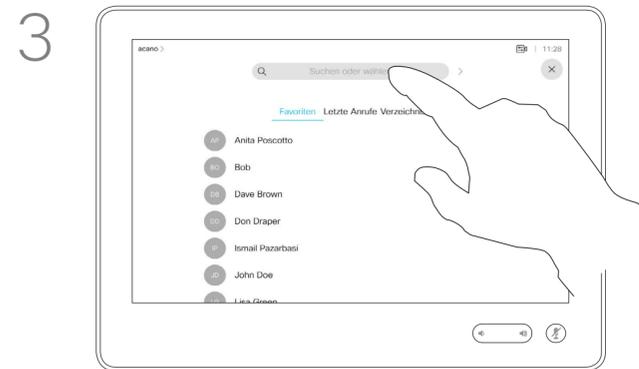
Allgemeines zur Kontaktliste



1 Tippen Sie auf die **Anruf**-Taste.



2 Um nach einer Person in einer bestimmten Liste zu suchen („Favoriten“, „Verzeichnis“ oder „Letzte Anrufe“), tippen Sie auf diese Liste, und blättern Sie dann bis zum gewünschten Eintrag nach unten.



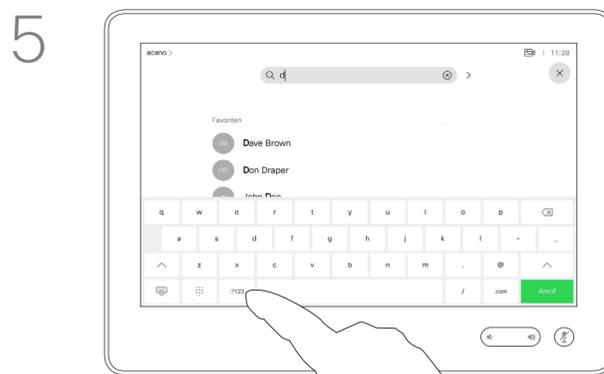
3 Sie können auch auf das Feld „Suchen oder wählen“ tippen. Dadurch wird die virtuelle Tastatur geöffnet, und Ihre Eingabe wird in allen Listen gesucht.



4 Geben Sie nun den Namen, die Nummer oder die IP-Adresse ein.

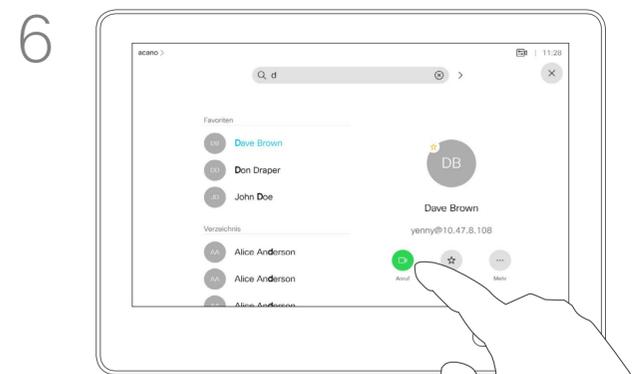
Während der Eingabe werden passende Einträge angezeigt.

Halten Sie „*“ gedrückt, um den Punkt in IP-Adressen einzugeben.



5 Es ist auch ein erweiterter Ziffernmodus verfügbar, der Sonderzeichen umfasst.

Zum Umschalten zwischen dem alphanumerischen und dem erweiterten Ziffernmodus tippen Sie auf die Taste in der unteren linken Ecke der Tastatur.



6 Wenn Sie den gewünschten Kontakt gefunden haben, tippen Sie auf den Namen und dann auf die grüne **Anruf**-Taste.

Die Kontaktliste besteht aus drei Teilen:

Favoriten. Diese Kontakte wurden von Ihnen hinzugefügt. Diese Einträge sind normalerweise Personen, die Sie häufig anrufen oder anderweitig schnell kontaktieren müssen.

Das **Verzeichnis** ist normalerweise ein Firmenverzeichnis, das vom Videosupport-Team auf Ihrem System installiert wird.

Unter **Letzte Anrufe** werden ausgehende, eingehende und verpasste Anrufe aufgeführt.

Folgende Optionen sind verfügbar:

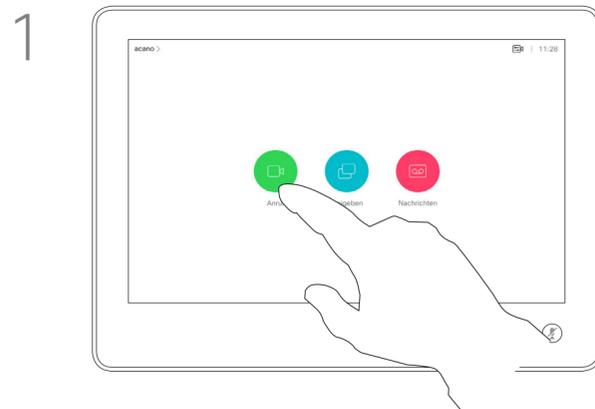
- Sie können einen Namen, eine Nummer oder eine IP-Adresse eingeben, um alle Listen zu durchsuchen.
- Sie können den Eintrag zur Liste der *Favoriten* hinzufügen und bearbeiten, bevor Sie einen Anruf tätigen, sowie die Anrufübertragungsrate ändern und den Eintrag aus *Letzte Anrufe* entfernen.

Einen Kontakt vor dem Anruf bearbeiten

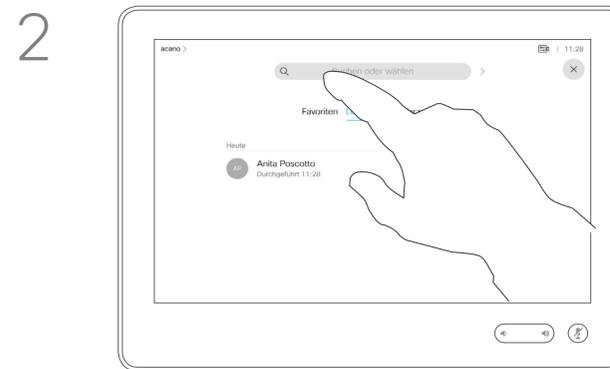
Allgemeines zum Bearbeiten von Einträgen

Das Öffnen der Kontaktliste ist auf der vorherigen Seite beschrieben.

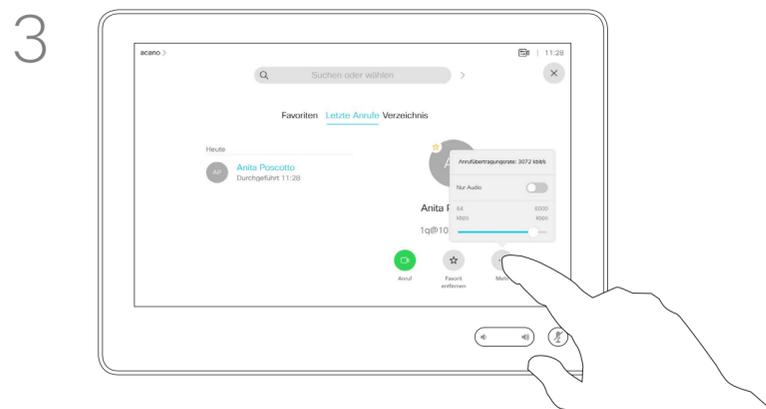
Möglicherweise müssen Sie einen Eintrag in der Kontaktliste bearbeiten, bevor Sie den Anruf tätigen. Außerdem müssen Sie möglicherweise ein Präfix oder ein Suffix hinzufügen oder den Eintrag anderweitig ändern.



1 Tippen Sie auf die **Anruf**-Taste.



2 Tippen Sie auf das Feld **Suchen oder wählen**, oder blättern Sie wie auf der vorherigen Seite abgebildet durch eine der Listen.



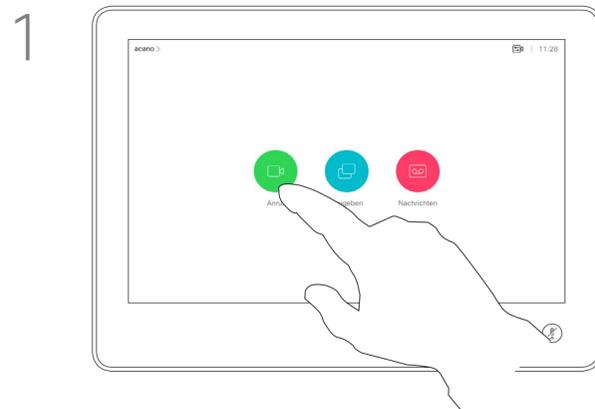
3 Wenn Sie den Eintrag gefunden haben, tippen Sie darauf, um das Menü „Anruf“ anzuzeigen. Tippen Sie im Menü „Anruf“ wie gezeigt auf „Bearbeiten und anrufen“.



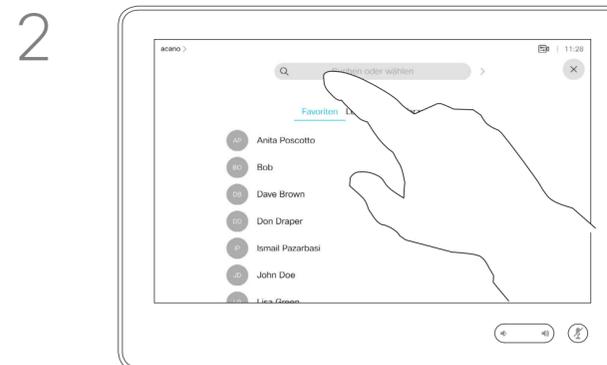
4 Führen Sie die entsprechende Änderung durch, und tippen Sie auf die grüne **Anruf**-Taste, um den Anruf zu tätigen.

Anruf unter Verwendung des Namens, der Nummer oder der IP-Adresse

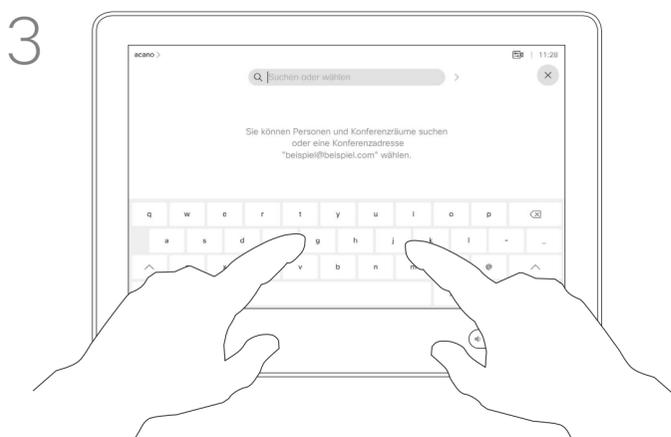
Allgemeines zum Tätigen von Anrufen



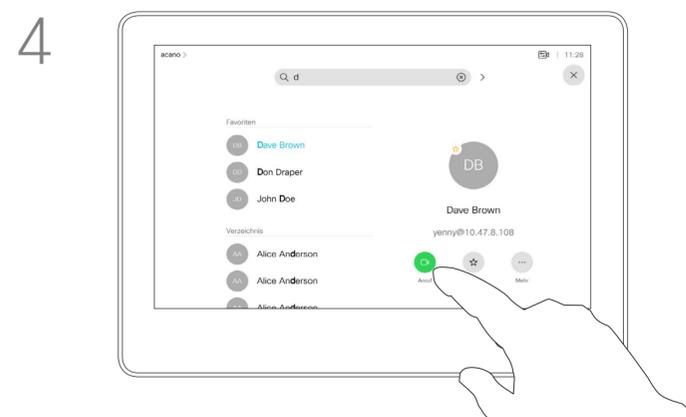
Tippen Sie auf die **Anruf**-Taste.



Tippen Sie auf das Feld **Suchen oder wählen**. Dadurch rufen Sie die Tastatur auf.



Geben Sie einen Namen, eine Nummer oder eine IP-Adresse ein. Mögliche Übereinstimmungen und/oder Vorschläge werden während der Eingabe angezeigt. Wird in der Liste der korrekte Treffer angezeigt, tippen Sie auf diesen Treffer. Fahren Sie mit der Eingabe fort, wenn dies nicht der Fall ist.



Wenn Sie den gewünschten Kontakt eingegeben oder gefunden haben, tippen Sie auf den Namen und dann auf die grüne **Anruf**-Taste.

Sie können eine nicht in Ihrer Kontaktliste aufgeführte Person anrufen, indem Sie den Namen, die Adresse oder die Telefonnummer über die virtuelle Tastatur des Touchpads eingeben.

Jeder Teilnehmer, den Sie angerufen haben oder der Sie angerufen hat, wird in der *Anrufliste* angezeigt und kann in die *Favoriten* verschoben werden. Dies wird im Abschnitt *Kontakte* beschrieben.

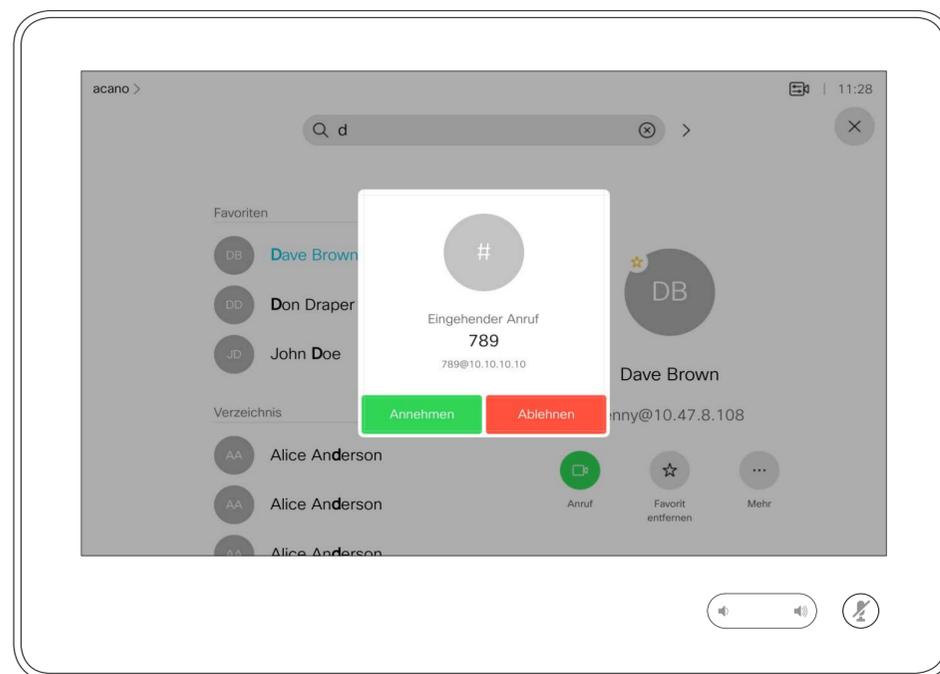
Es kann vorkommen, dass Sie während eines Anrufs zur Eingabe einer Nummer (normalerweise ein Anschluss oder eine PIN) aufgefordert werden.

Tippen Sie auf **Tastentöne** (diese Schaltfläche wird angezeigt, wenn ein Anruf initiiert wird), um das Tastenfeld zu öffnen.

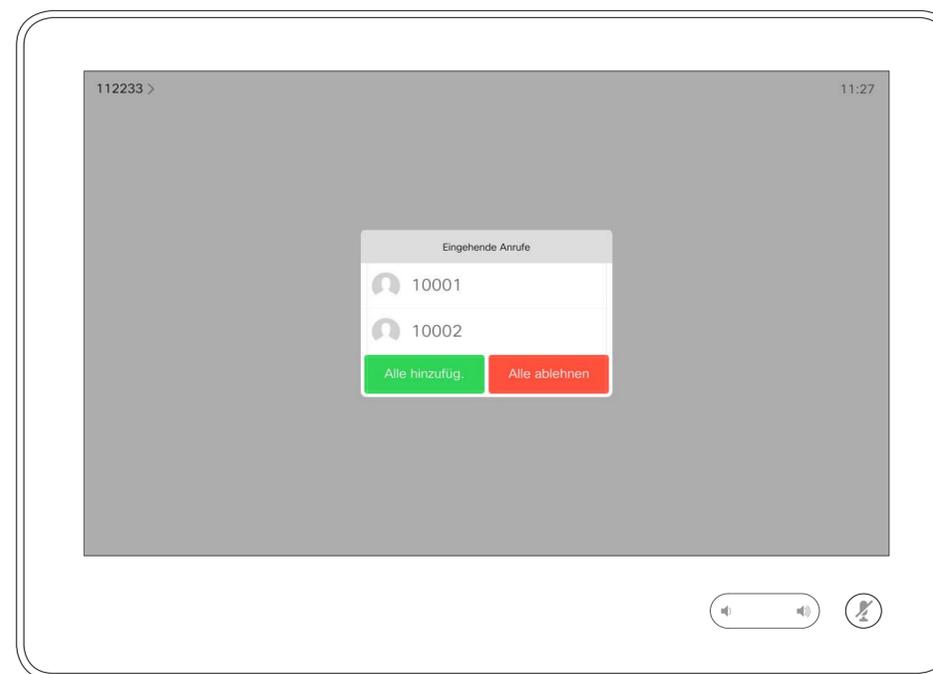
Beachten Sie, dass die Anrufliste nur über die Weboberfläche gelöscht werden kann.

Anrufe außerhalb eines laufenden Anrufs empfangen

Wenn Sie angerufen werden



Ein eingehender Anruf kann angenommen oder abgelehnt werden.



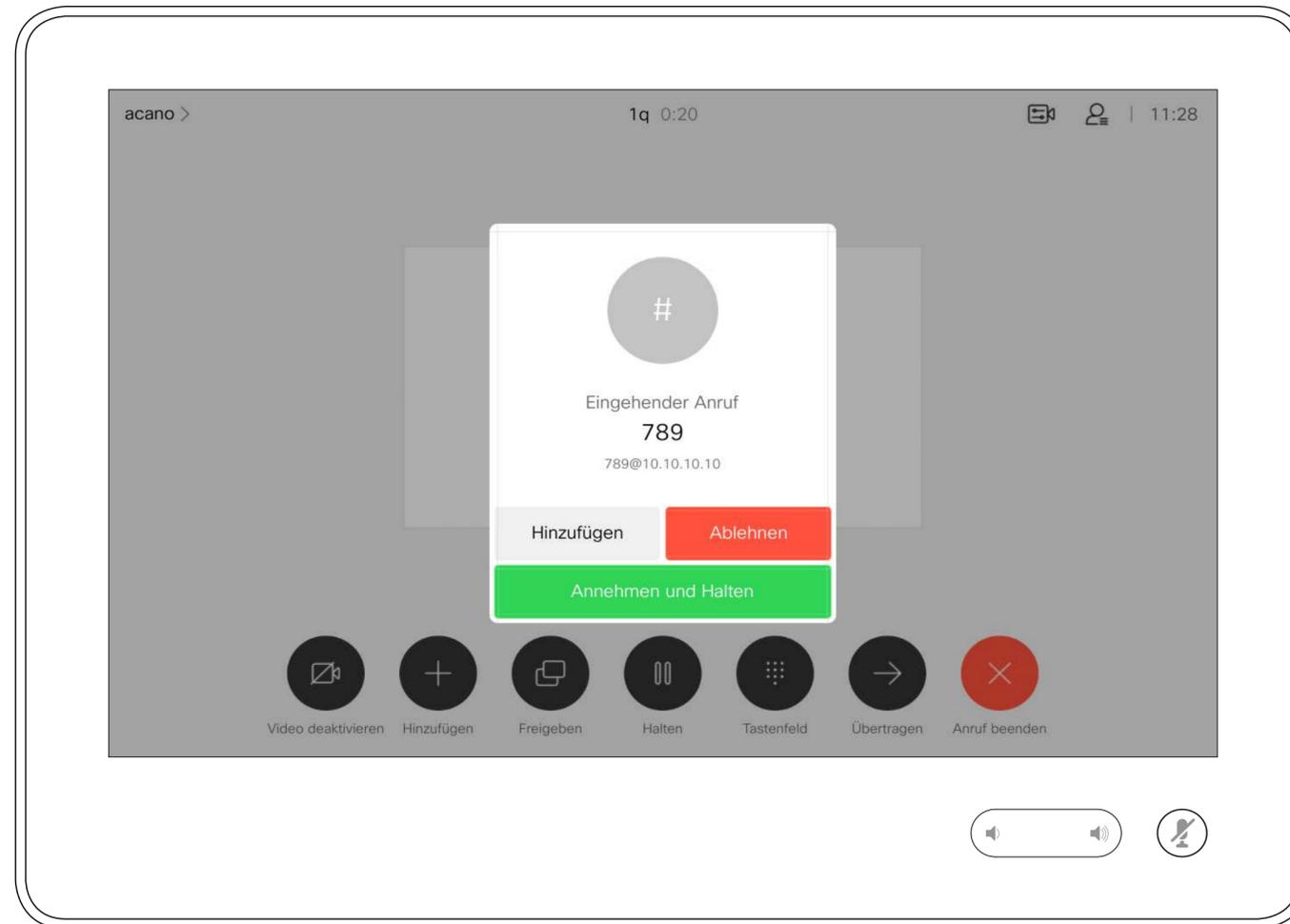
Wenn Ihr System mehrere eingehende Anrufe annehmen kann, können Sie alle Anrufe hinzufügen oder alle ablehnen.

- Wenn Sie angerufen werden, können Sie den Anruf annehmen, ablehnen oder ignorieren.
- Wenn Sie den Anruf ablehnen, werden die Besetztinformationen an den anrufenden Teilnehmer gesendet.
- Wenn Sie den Anruf ignorieren, denkt der Anrufer, dass Sie abwesend sind. (Sie haben den Anruf nicht angenommen).
- Wenn Ihre Video-Infrastruktur dies zulässt, können Sie mehrere eingehende Anrufe erhalten. Wenden Sie sich an Ihr Videosupport-Team, wenn Sie Hilfe benötigen.

Anrufe während eines anderen Anrufs empfangen

Wenn Sie angerufen werden

Wenn Sie sich bereits in einem Anruf befinden, können Sie unter bestimmten Umständen einen anderen eingehenden Anruf annehmen.



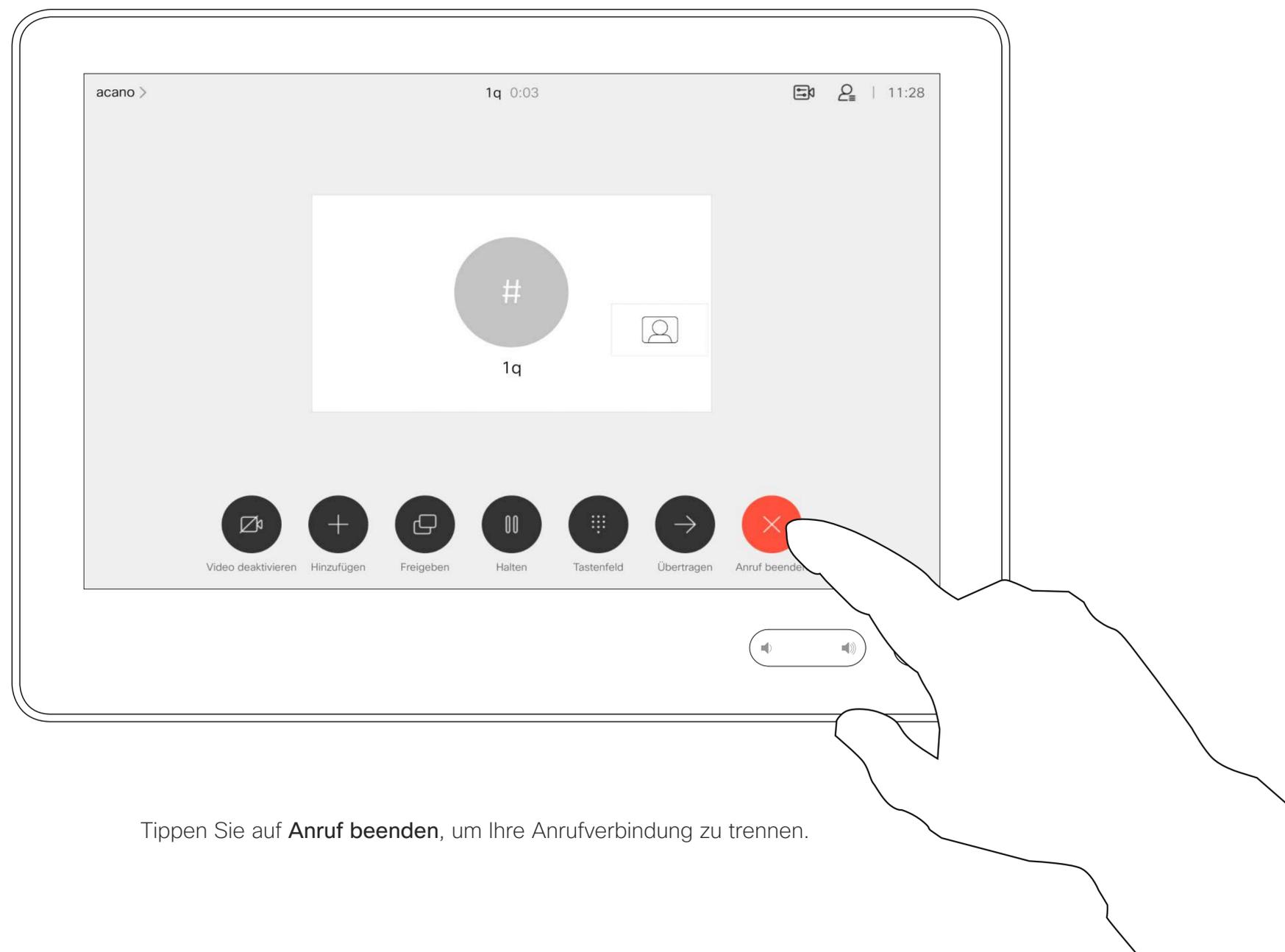
Einen Anruf verlassen

Allgemeines zum Verlassen eines Anrufs

Wenn Sie in einem Anruf auf **Beenden** tippen, verlassen Sie den Anruf. Wenn nur zwei Teilnehmer telefonieren, wird der Anruf beendet.

Wenn Sie in einem Konferenzanruf mit mehreren Teilnehmern auf **Anruf beenden** tippen, können Sie den Anruf nur verlassen, wenn Sie ein normaler Teilnehmer sind.

Wenn Sie der Host der Konferenz sind und auf **Anruf beenden** tippen, wird die Konferenz bei bestimmten Konferenztypen beendet.

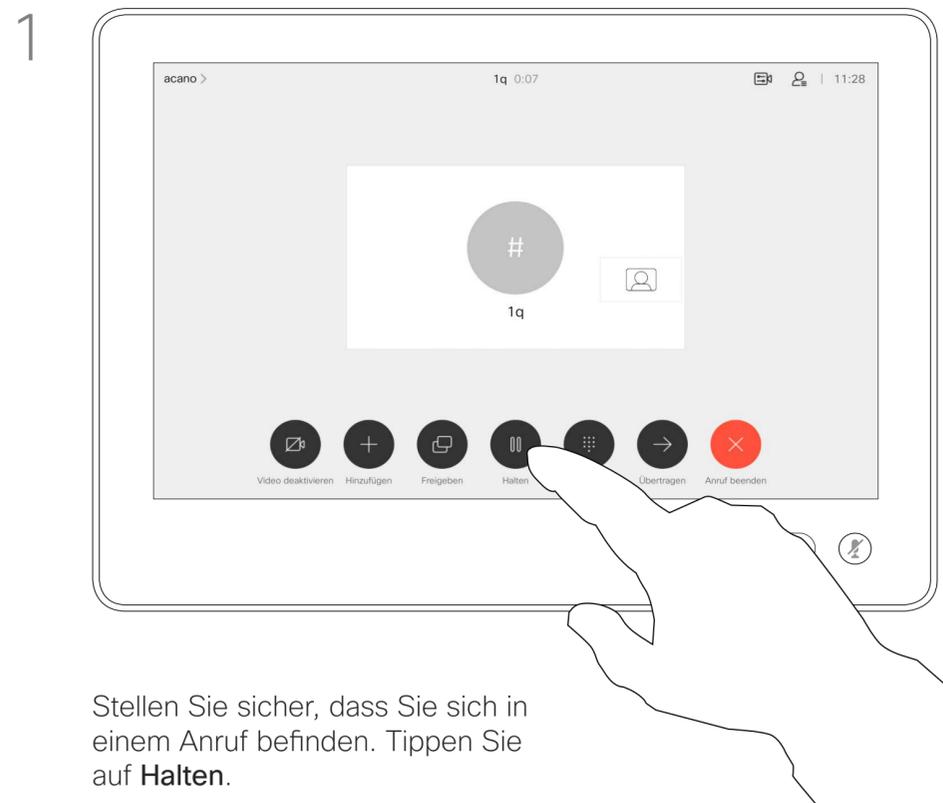


Tippen Sie auf **Anruf beenden**, um Ihre Anrufverbindung zu trennen.

Einen Anruf halten und einen gehaltenen Anruf fortsetzen

Allgemeines zum Halten eines Anrufs

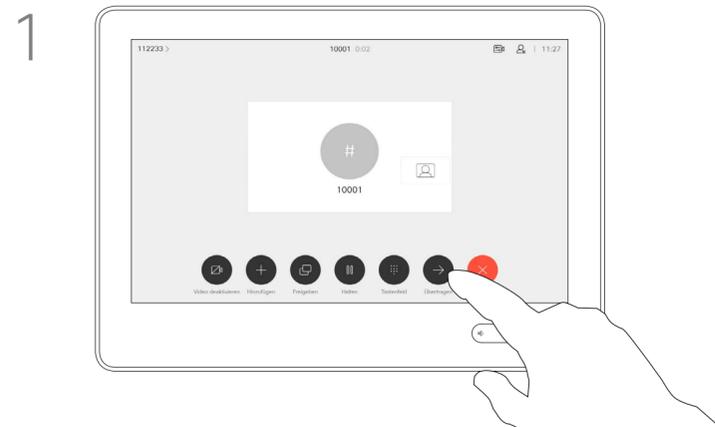
Ein Anruf wird normalerweise gehalten, wenn er an einen anderen Anschluss übergeben wird. Sie können einen Anruf jedoch auch in die Warteschleife stellen, wenn Sie eine andere Person konsultieren müssen oder den Anruf, einschließlich der Videoübertragung, stummschalten möchten.



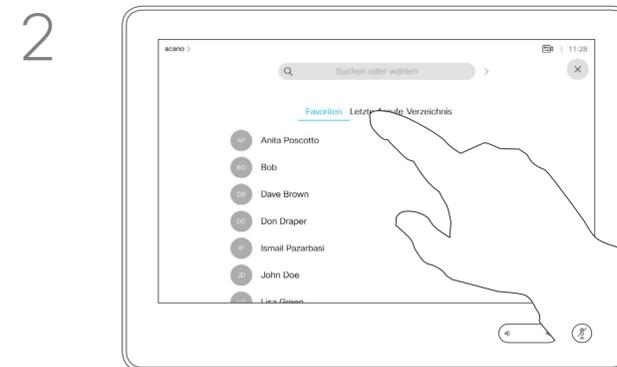
Einen laufenden Anruf übergeben

Allgemeines zur Übergabe

Sie können einen laufenden Anruf an eine andere Person übergeben. Übergaben sind immer konsultativ, d. h., Sie können mit der Person, an die Sie einen Anruf übergeben, kommunizieren, bevor Sie den Anruf tatsächlich übergeben.



Tippen Sie auf **Übertragen**. Dadurch wird der aktuelle Anruf gehalten.



Suchen Sie wie üblich einen Teilnehmer aus, den Sie anrufen möchten.



Tippen Sie auf die grüne **Anruf**-Taste. Sprechen Sie mit der Person, um zu bestätigen, dass sie mit der Übergabe einverstanden ist. Der zu übergebende Anruf wird immer noch gehalten.

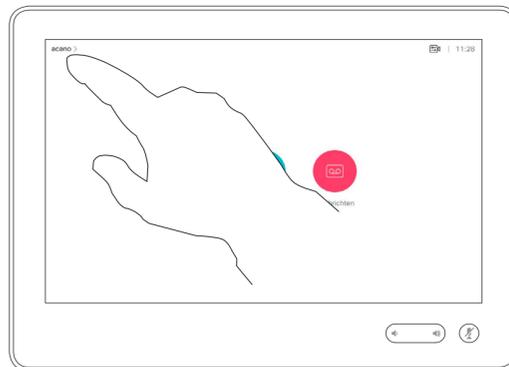


Tippen Sie auf **Übertragung abschließen**.

Funktion „Bitte nicht stören“ aktivieren

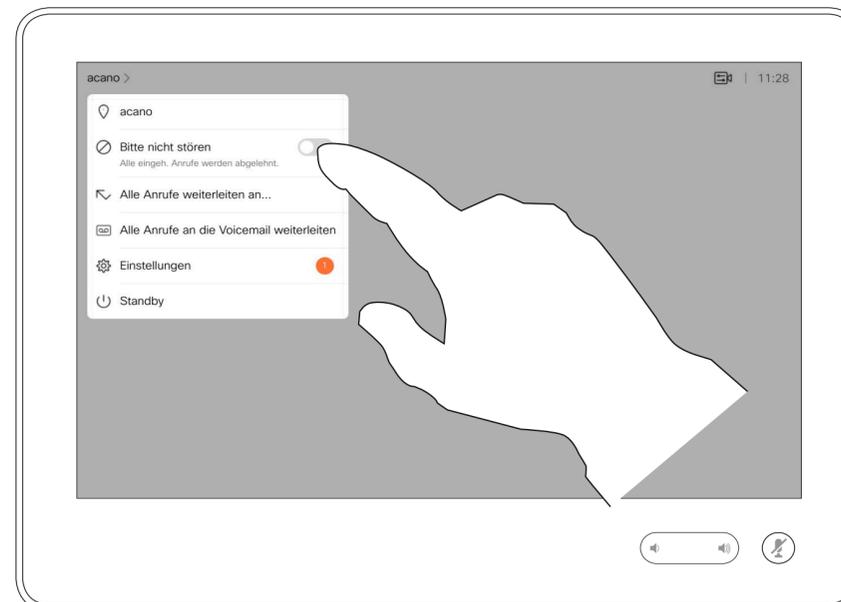
Allgemeines zu „Bitte nicht stören“

1



Tippen Sie wie abgebildet in die obere linke Ecke.

2



Tippen Sie wie abgebildet auf „Bitte nicht stören“. Um das Feature zu deaktivieren, wiederholen Sie das Verfahren.

Ihr System kann so eingestellt werden, dass es nicht auf eingehende Anrufe reagiert. Sie können andere Teilnehmer jedoch beliebig oft anrufen.

Ihr Videosupport-Team hat möglicherweise einen Timeout für diese Funktion konfiguriert, nach dem das System eingehende Anrufe wieder normal behandelt. Die Standardeinstellung für den Timeout beträgt 60 Minuten.

Beachten Sie, dass Ihr Video-Support-Team möglicherweise den Zugriff auf die angezeigten Menüs und Optionen deaktiviert hat.

Verwendung von Raum-Kit-Mini als USB-Kamera. Wenn Sie Ihr Raum-Kit-Mini registriert haben, können Sie es weiterhin als USB-Kamera zusammen mit einem PC und einem Drittanbieter-Video-Client verwenden. Um Konflikte aufgrund sich überschneidender Anrufe zu vermeiden, wird das System automatisch in den Modus „Bitte nicht stören“ gesetzt. Sie können diese Einstellung nicht ändern.

Wenn Sie sich dazu entscheiden, den Raum-Kit-Mini als nicht registriertes Gerät zu verwenden, gelten die oben genannten Anmerkungen nicht, da keine Überschneidung von Anrufen möglich ist.

Automatisiertes Weiterleiten aller Anrufe

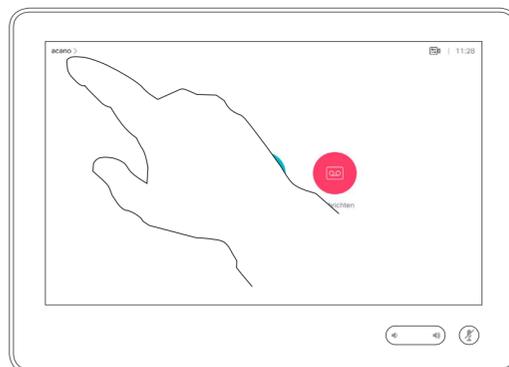
Allgemeines zum Weiterleiten von Anrufen

Ihr Videosupport-Team hat möglicherweise die Option zum Weiterleiten aller eingehender Anrufe aktiviert. Sie können dann zwischen Voicemail und einem von Ihnen ausgesuchten Empfänger wählen.

Wenn Sie auf **Alle Anrufe weiterleiten** tippen, wird das normale **Anruf**-Menü angezeigt, in dem Sie festlegen können, an wen Ihre Anrufe weitergeleitet werden sollen.

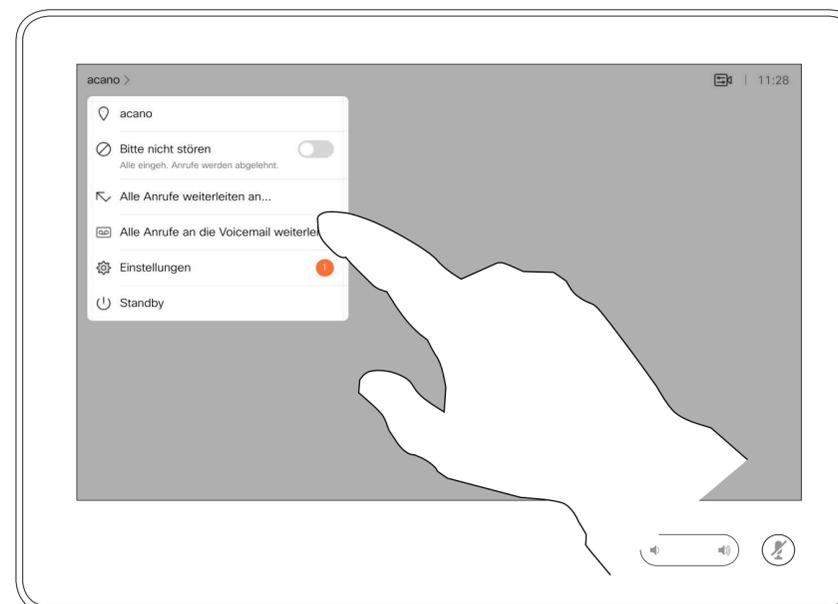
Beachten Sie, dass Ihr Video-Support-Team möglicherweise den Zugriff auf die angezeigten Menüs und Optionen deaktiviert hat.

1



Tippen Sie wie abgebildet in die obere linke Ecke.

2



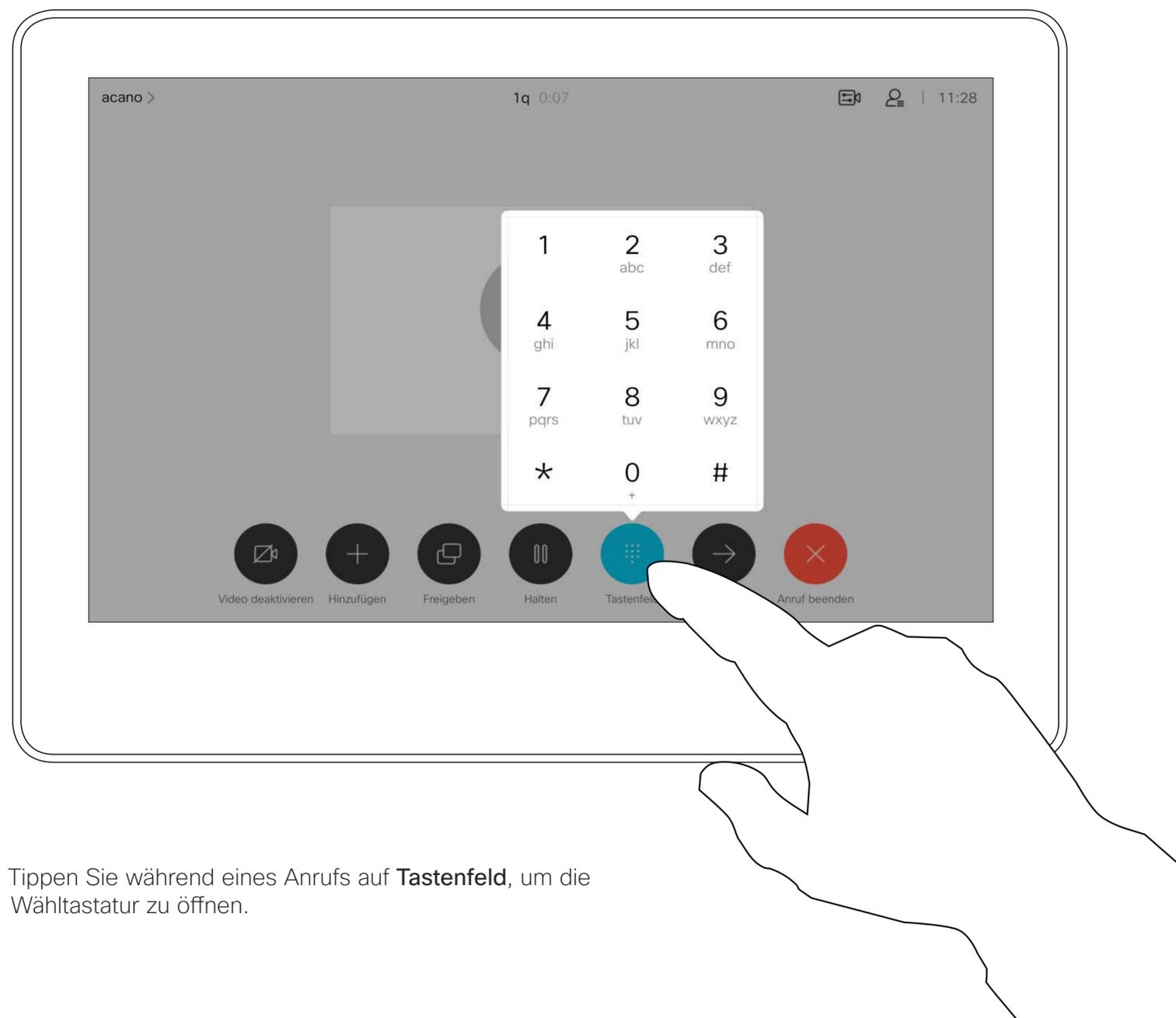
Sie können jetzt festlegen, ob alle Anrufe entweder an einen von Ihnen festgelegten Empfänger oder an Ihre Voicemail weitergeleitet werden sollen.

Das Tastenfeld während eines Anrufs anzeigen

Das Tastenfeld während eines Anrufs verwenden

Möglicherweise werden Sie während eines Anrufs zur Eingabe einer Nummer aufgefordert, um einen Anschluss einzugeben oder auf etwas zuzugreifen (beispielsweise mit einer PIN).

Um eine Nummer zu senden, müssen Sie das Tastenfeld auf dem Touchscreen öffnen.



Tippen Sie während eines Anrufs auf **Tastenfeld**, um die Wähltastatur zu öffnen.

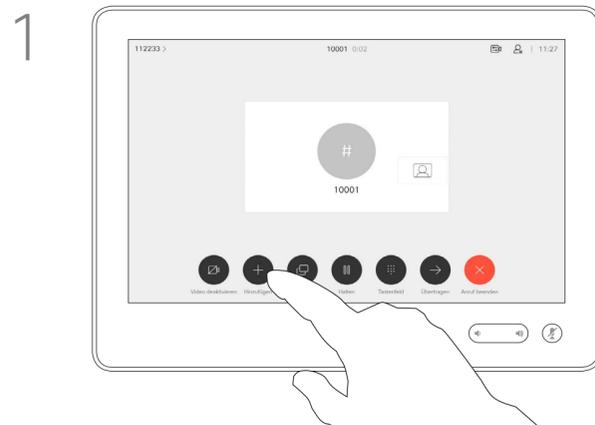
Weitere Teilnehmer zu einem Anruf hinzufügen

Allgemeines zu Videokonferenzen

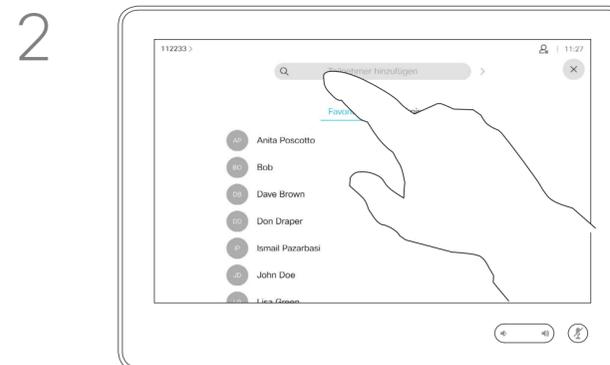
Ihr Videosystemnetzwerk ist möglicherweise mit einer Funktion ausgestattet, um eine Videokonferenz mit mehreren Teilnehmern zu initiieren.

Die maximale Anzahl der von Ihrem Videosystem unterstützten Teilnehmer hängt von der Systemkonfiguration und der Videoinfrastruktur ab. Wenn Sie unsicher sind, wenden Sie sich an Ihr Video-Support-Team.

Um eine Videokonferenz zu initiieren, müssen Sie jeden Teilnehmer anrufen.



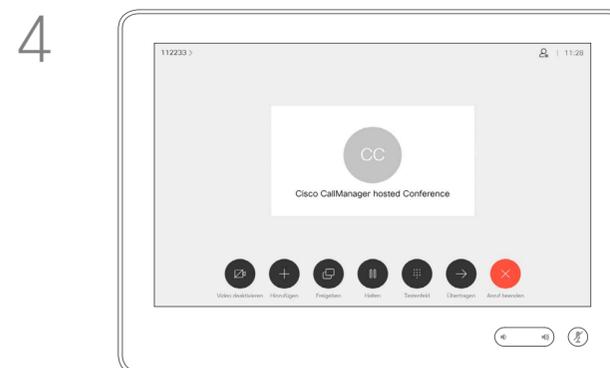
1 Stellen Sie sicher, dass Sie sich bereits in einem Anruf befinden. Der Anruf kann von Ihnen oder dem anderen Teilnehmer initiiert worden sein. Tippen Sie auf **Hinzufügen**.



2 Suchen Sie einen Teilnehmer wie üblich.



3 Initiieren Sie den Anruf wie üblich.

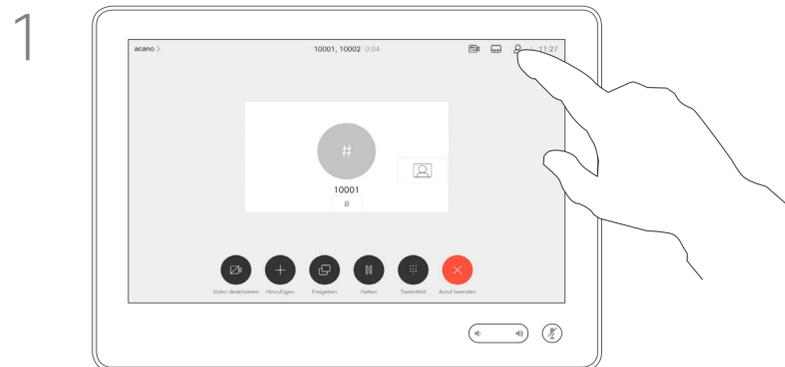


4 Dieser neue Anruf wird nun zum laufenden Anruf hinzugefügt, und Sie haben eine Konferenz erstellt.

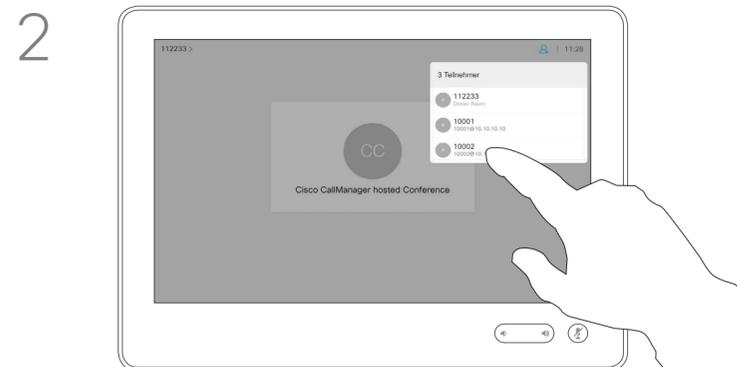
Sie können dieses Verfahren so oft wiederholen, wie von Ihrer Videoinfrastruktur erlaubt wird, um weitere Teilnehmer hinzuzufügen.

Einen Teilnehmer aus einer Konferenz entfernen

Allgemeines zu Videokonferenzen



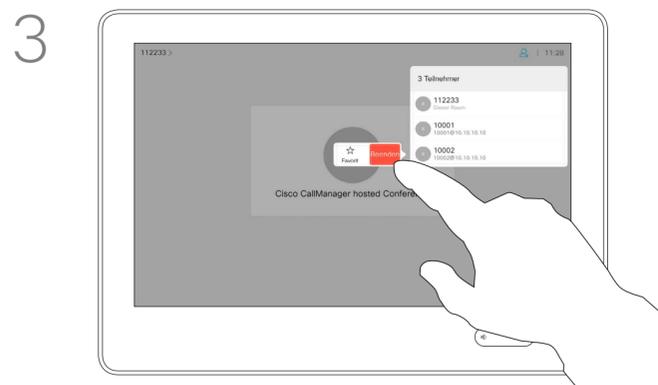
Tippen Sie während eines Anrufs auf das **Teilnehmer**-Symbol in der oberen rechten Ecke (siehe Abbildung), um die Liste der Teilnehmer zu öffnen.



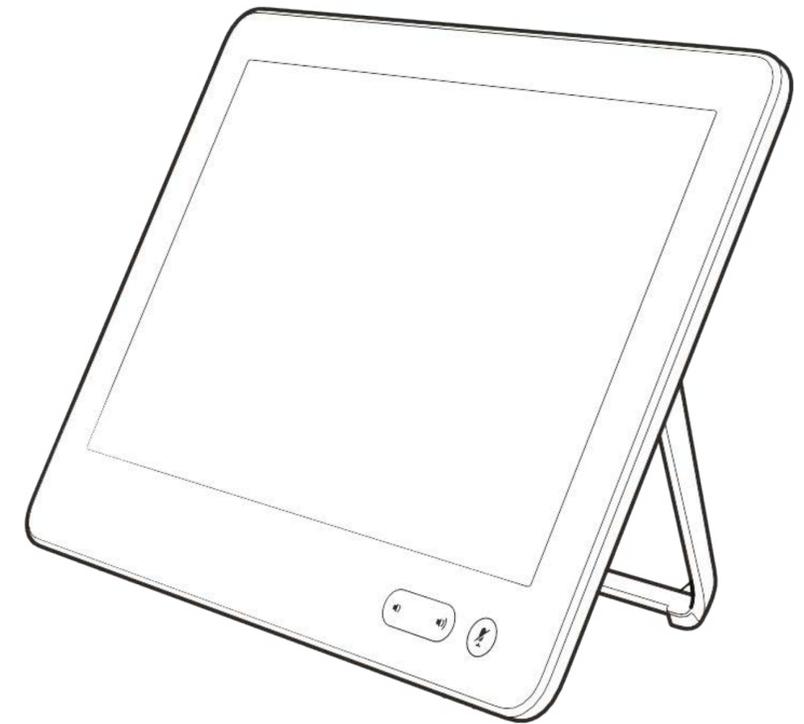
Tippen Sie auf den Teilnehmer, den Sie aus der Konferenz entfernen möchten.

Die Funktion zum Durchführen einer Videokonferenz mit Ihrem Videosystem ist eine optionale Funktion, die für Ihr System möglicherweise nicht zur Verfügung steht.

Beachten Sie, dass Sie der Host der Konferenz sein müssen, damit Sie andere Teilnehmer aus einer Konferenz entfernen können.



Tippen Sie auf **Trennen**.



Intelligent Proximity

Informationen zum Cisco Proximity-Ultraschallsignal

Cisco Videosysteme strahlen Ultraschall als Teil der Proximity-Funktion aus. Die meisten Personen sind Ultraschall in vielen Umgebungen praktisch täglich ausgesetzt, beispielsweise industriellen, kommerziellen und privaten Geräten.

Obwohl Ultraschall subjektive Auswirkungen auf einige Personen haben kann, ist es unwahrscheinlich, dass mit Schalldruckpegeln unter 75 dB irgendwelche Auswirkungen wahrgenommen werden. Richtlinien für Ultraschall-Expositionsgrenzwerte variieren stark zwischen den Ländern, jedoch ist 75 dB die niedrigste Grenze, die gegenwärtig für das Frequenzband um 20 kHz gefunden wird. Dies ist der Bereich, in dem das Cisco Proximity-Signal ausgegeben wird.

Eine gute Referenz für Informationen sind die Richtlinien von Health Canada unter http://www.hc-sc.gc.ca/ewh-semt/pubs/radiation/safety-code_24-securite/index-eng.php#a2.2.2.



Diese Richtlinien geben an, dass Schalldruckpegel von weniger als 120 dB weder dauerhaft noch vorübergehend zu Hörverlusten führen.

Bei Cisco Videosystemen für die Verwendung in Gruppen mit integrierten Lautsprechern liegt der Ultraschall-Schalldruckpegel bei einer Entfernung von 50 cm oder mehr vom Lautsprecher unter 75 dB.

Bei Cisco Videosystemen für die persönliche Verwendung liegt der Ultraschall-Schalldruckpegel bei einer Entfernung von 20 cm oder mehr vom Lautsprecher unter 70 dB.

Bei Cisco Webex Boards liegt der Ultraschall-Schalldruckpegel bei einer Entfernung von 20 cm oder mehr vor dem Display unter 75 dB. Der Pegel kann aufgrund der nach unten gerichteten Lautsprecher direkt unter dem Display etwas höher liegen.

In den meisten praktischen Fällen wird der Pegel aufgrund der Lautsprecherausrichtung, der Entfernungsdämpfung und der hohen Frequenzabsorption in typischen Räumen am Ohr des Benutzers viel niedriger wahrgenommen als diese maximalen Pegel. Die Pegel variieren ausgehend davon, was für den hörbaren Ton typisch als Hintergrund-/Umgebungsgeräuschpegel in Besprechungsräumen wahrgenommen wird, bis zu sogenannten Gesprächspegeln in normaler Sprache.

Es wird daher als sicher für Menschen erachtet, die kontinuierlich dem Proximity-Signal ausgesetzt sind. Die meisten Benutzer werden das Vorhandensein des Signals nicht bewusst bemerken und somit auch nicht davon beeinträchtigt werden. Einige Personen mit besonders genauem Hochfrequenzhören können dies jedoch hören, am ehesten direkt vor und in der Nähe des Lautsprechers.

Es ist offensichtlich, dass Tiere wie Hunde das Proximity-Signal hören, da die Reichweite ihres Frequenzbereichs beim Hören sehr weit geht.

Die Wirkung von Schall ist jedoch auch pegelabhängig, und der Pegelbereich des Gehörs eines Hundes unterscheidet sich nicht wesentlich von dem eines Menschen. Die Hörschwelle von Hunden bei 20 kHz kann so niedrig wie 0-10 dB sein, ähnlich der Schwelle eines menschlichen Ohres in seinem empfindlichsten Frequenzbereich.

Cisco hat die möglichen Auswirkungen, die das Signal auf Hunde haben kann, nicht getestet oder qualifiziert. Aufgrund der begrenzten Pegel wird angenommen, dass das Signal zwar deutlich hörbar, aber für Hunde nicht störend ist.

Ein Hund in einem Büro oder in einem Besprechungsraum wird Ultraschall in einer Höhe ausgesetzt, die mit einem normalen Hintergrundgeräusch oder höchstens mit Pegeln eines Gesprächs vergleichbar ist. Es gibt keine Berichte darüber, dass Tiere in den Jahren, in denen wir diese Funktion in unseren Produkten eingesetzt haben, durch die Signale gestört wurden.

Die Frage der Ultraschall-Wirkung bei Hunden ist jedoch gerechtfertigt, da Geräte zur Abwehr von Hunden existieren, die Ultraschall verwenden. Diese Geräte erzeugen typischerweise ein Unbehagen, jedoch keinen schädlichen Ultraschall. Cisco hat keinen Einblick in die Ausführung von Geräten zur Abwehr von Hunden, aber das Lesen der Spezifikationen solcher Geräte zeigt typischerweise, dass die Expositionsniveaus in der Regel 100 dB und mehr betragen.

Bei Lösungen mit Cisco Videocodecs mit Lautsprechersystemen von Drittanbietern kann Cisco den Schalldruckpegel des Ultraschalls nicht steuern. In den meisten Fällen führt die erforderliche Lautsprecherempfindlichkeit und der Frequenzgang zu Pegeln unterhalb der 75 dB-Grenze. Wenn jedoch eine übermäßige externe Verstärkung angewendet wird oder das Lautsprechersystem eine verstärkte Hochfrequenzantwort aufweist, können Pegel oberhalb der Grenze erzeugt werden.

Die Intelligent Proximity-Funktion ermöglicht Ihnen das drahtlose Freigeben von Inhalten von einem Computer im Videosystem. Smartphones und Tablets können die freigegebenen Inhalte auch direkt auf ihren eigenen Bildschirmen anzeigen.

Sie können auch Ihr eigenes Smartphone, Ihre Tablets oder Ihren PC bzw. MAC verwenden, um Anrufe im Videosystem zu steuern.

Beachten Sie Folgendes:

Sie müssen die Cisco Intelligent Proximity-App (kostenlos) aus dem App Store oder von Google Play herunterladen.

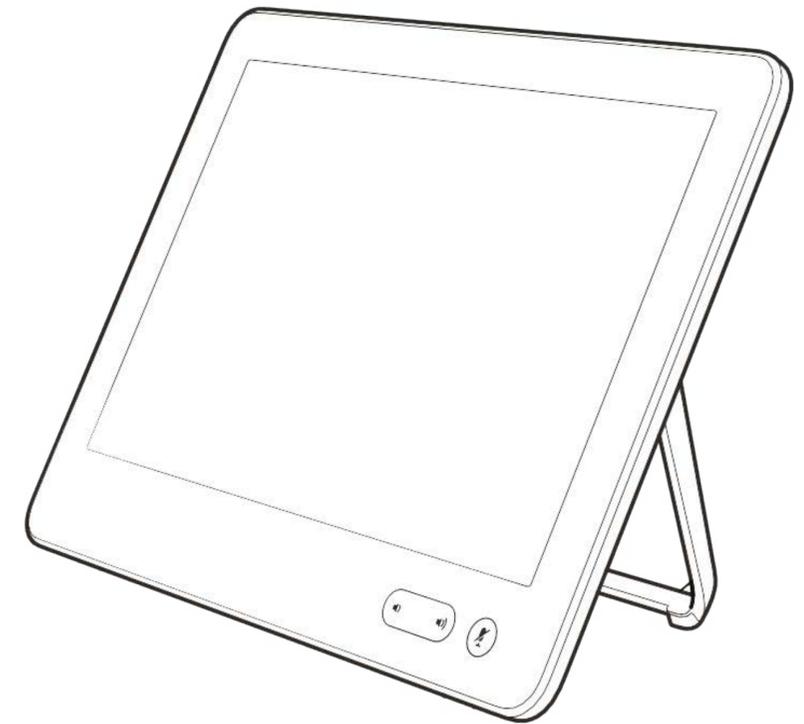
Windows- oder OS X-Benutzer gehen zu <https://proximity.cisco.com/>

Ihr Videosupport-Team hat möglicherweise keine, alle oder nur bestimmte Funktionen aktiviert.

Intelligent Proximity verwendet Ultraschall, um Benutzer zu verbinden (weitere Informationen links). Das Mikrofon Ihres Computers, Smartphones oder Tablets darf nicht blockiert sein.

Intelligent Proximity wurde so entwickelt, dass es außerhalb eines Konferenzraums nicht funktioniert, wenn die Türen zu diesem Raum geschlossen sind. Sie müssen sich in der Nähe des Videoendpunkts befinden, um die Funktion verwenden zu können.

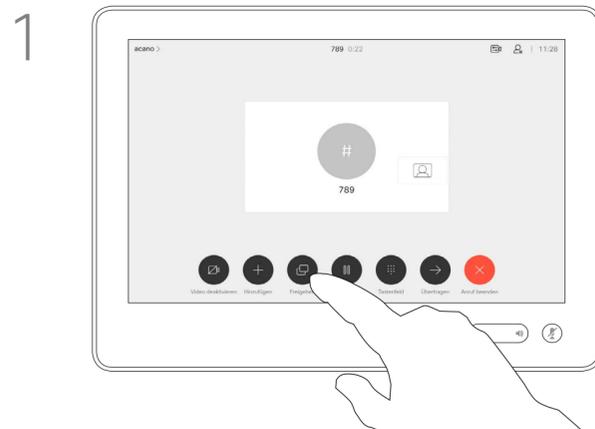
Wenn es für die Geheimhaltung erforderlich ist, schließen Sie die Konferenzraumtüren, um das Mithören in benachbarten Räumen zu verhindern.



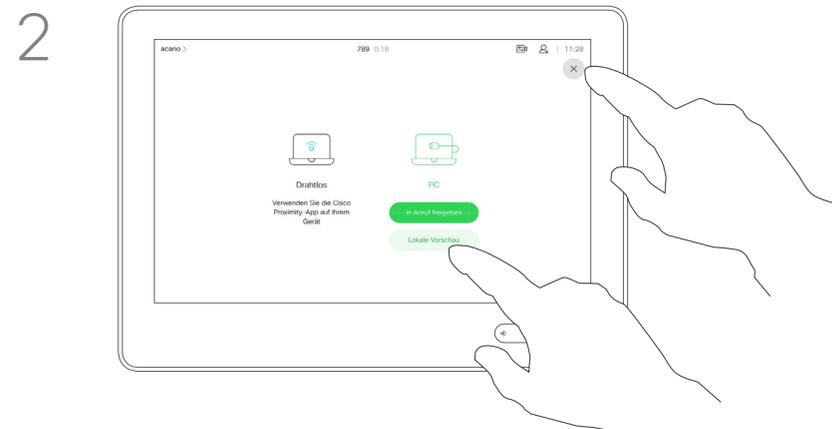
Inhaltsfreigabe

Freigeben von Inhalten während eines Anrufs

Allgemeines zur Inhaltsfreigabe

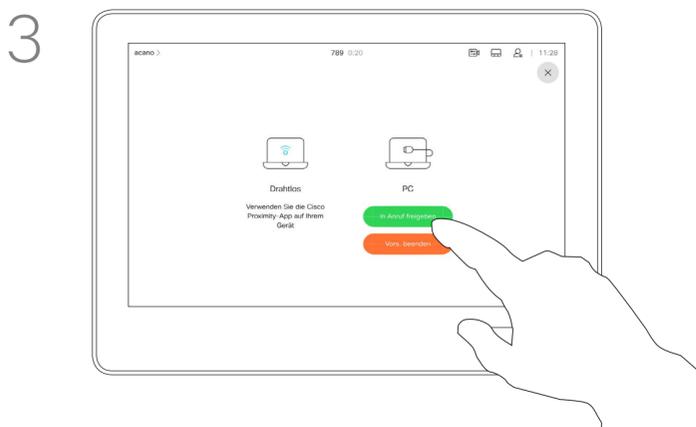


1 Verbinden Sie die Quelle mit einem geeigneten Kabel mit dem Videosystem, stellen Sie sicher, dass es eingeschaltet wurde, und tippen Sie auf **Freigeben**.



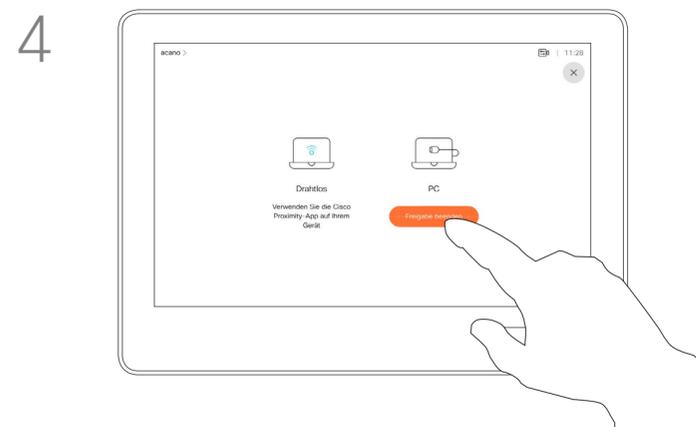
2 Tippen Sie auf **Lokale Vorschau**, um den freizugebenden Inhalt nur auf Ihrem Videosystem anzuzeigen. Dies wird nicht für die Remote-Teilnehmer freigegeben.

Tippen Sie wie abgebildet auf das X in der oberen rechten Ecke, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.



3 Wenn Sie die Vorschau abbrechen möchten, tippen Sie auf **Vorschau beenden**.

Um Inhalte für Remote-Teilnehmer freizugeben, tippen Sie auf **In Anruf freigeben**.



4 Tippen Sie auf **Freigabe beenden**, wenn Sie den Inhalt nicht mehr für die Remote-Teilnehmer freigeben möchten.

Ihr Videosystem unterstützt Präsentationen in einem Videoanruf.

Wenn Intelligent Proximity für Ihr Gerät aktiviert wurde, wechseln Sie auf Ihrem Gerät zu Proximity, und führen Sie die Kopplung mit dem Videosystem durch. Danach können Sie Inhalte für andere Teilnehmer drahtlos freigeben.

Beachten Sie, dass Sie das Layout des Bildschirms während Präsentationen ändern können (siehe nächste Seiten).

Hinweis! Möglicherweise ist Ihr System dafür konfiguriert, HDCP-geschützte Inhalte über einen der Videoeingabeanschlüsse Ihres Videosystems freizugeben. So können Sie Videos über Google ChromeCast, AppleTV, einen HD-TV-Decoder usw. ansehen.

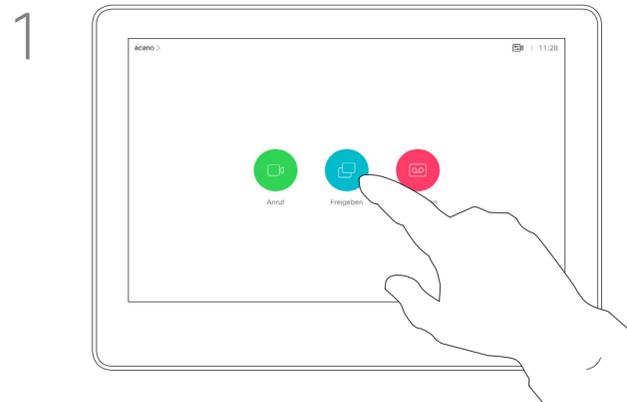
Diese Funktion steht nur außerhalb von Anrufen zur Verfügung.

Wenn Sie versuchen, Inhalte über diesen bestimmten Videoanschluss während eines Anrufs freizugeben, kann die Freigabe von Inhalten nicht durchgeführt werden. Stattdessen wird der Teil des Bildschirms, in dem die Inhaltsfreigabe normalerweise stattfindet, schwarz, um dem HDCP-System zu entsprechen.

Dies gilt für alle Inhalte, die Sie während eines Anrufs über diesen Eingabeanschluss freigeben möchten, unabhängig davon, ob die Inhalte HDCP-geschützt sind oder nicht.

Freigeben von Inhalten außerhalb von Anrufen

Freigeben lokaler Inhalte

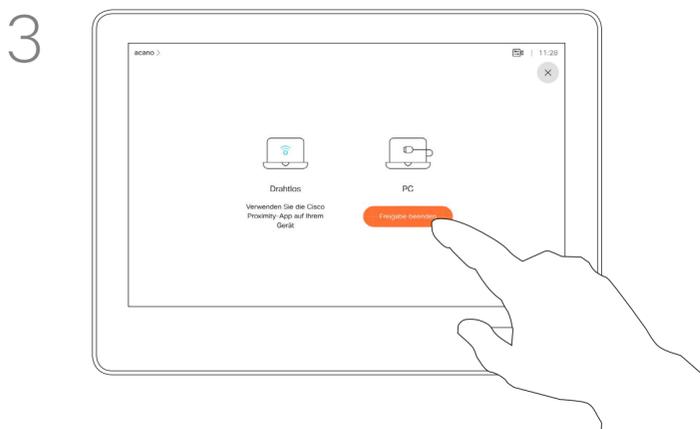


Verbinden Sie das Quellgerät mit einem geeigneten Kabel mit dem Videosystem, stellen Sie sicher, dass es eingeschaltet wurde, und tippen Sie auf **Freigeben**.



Tippen Sie auf **Freigeben**, um den Inhalt auf den Bildschirmen Ihres Videosystems anzuzeigen.

Tippen Sie wie abgebildet auf das X in der oberen rechten Ecke, um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren.



Tippen Sie auf **Freigabe beenden**, um die Sitzung zu beenden.

Sie können Ihr Videosystem auch bei lokalen meetings verwenden, um Inhalte außerhalb von Anrufen zu präsentieren und freizugeben.

Wenn Intelligent Proximity für Ihr Gerät aktiviert wurde, wechseln Sie auf Ihrem Gerät zu Proximity, und führen Sie die Kopplung mit dem Videosystem durch. Danach können Sie Inhalte für andere Teilnehmer freigeben.

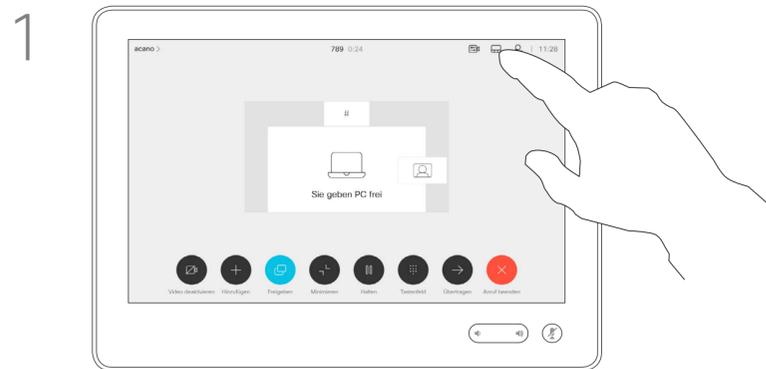
Tip! Endgeräte mit mehreren Bildschirmen können so viele unabhängige Präsentationen anzeigen, wie Bildschirme verfügbar sind. Dies ist nur für externe Anrufe möglich.

Hinweis! Wir empfehlen, dass die erste zu verbindende Präsentation drahtlos verbunden wird. Anschließend können kabelgebundene Verbindungen folgen. Wenn Sie die Reihenfolge umkehren, kann es passieren, dass die erste Verbindung getrennt wird.

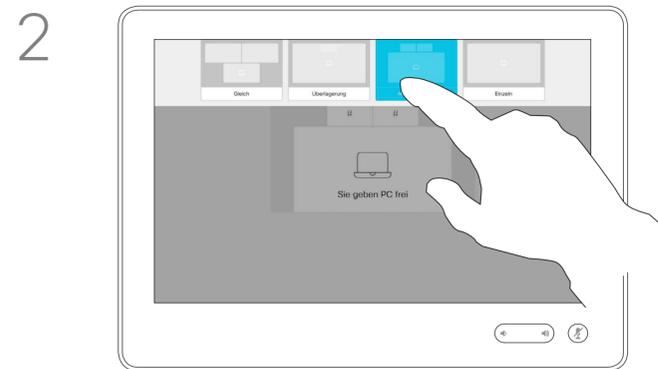
HDCP! Möglicherweise ist Ihr System dafür konfiguriert, HDCP-geschützte Inhalte über einen der Videoeingabeanschlüsse Ihres Videosystems freizugeben. So können Sie Videos über Google ChromeCast, AppleTV, einen HD-TV-Decoder usw. ansehen. Weitere Informationen hierzu finden Sie auf der vorigen Seite.

Präsentationslayout in einem Anruf ändern

Allgemeines zum Präsentationslayout



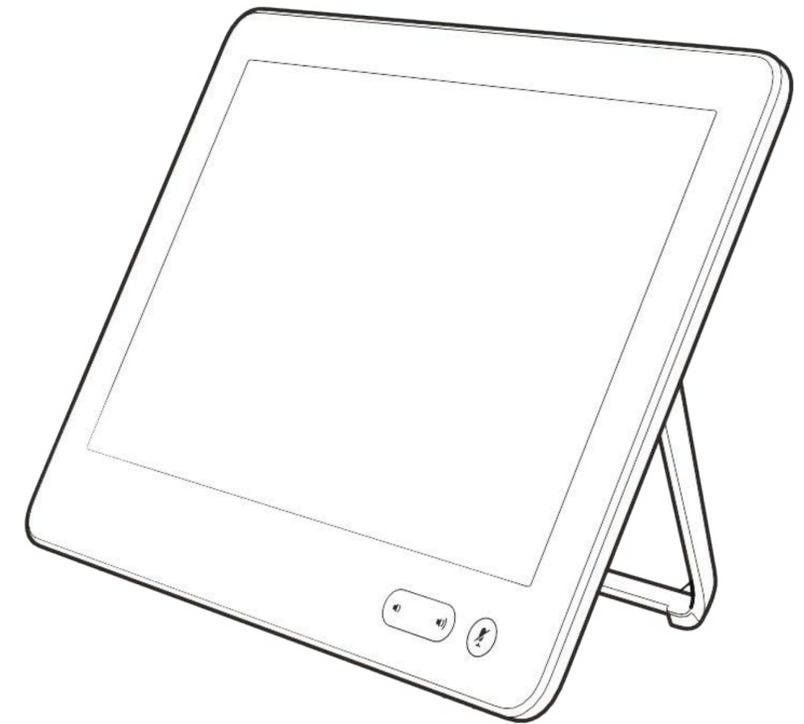
Tippen Sie wie abgebildet auf das **Layout**-Symbol.



Tippen Sie auf das Layout, das Sie verwenden möchten. Tippen Sie auf eine beliebige Stelle außerhalb des Filmstreifens, wenn Sie fertig sind.

Sie können das Layout des Bildschirms während einer Präsentation ändern. Typische Optionen sind das Anzeigen oder Ausblenden des Präsentators sowie die Anzeige des Präsentators als Bild-im-Bild (PiP) oder als Bild außerhalb des Bilds (PoP).

Die auf Ihrem System verfügbaren Layoutoptionen sind möglicherweise nicht mit den gezeigten Optionen identisch, aber Sie können immer zwischen den angezeigten Layouts auswählen.



Geplante Meetings

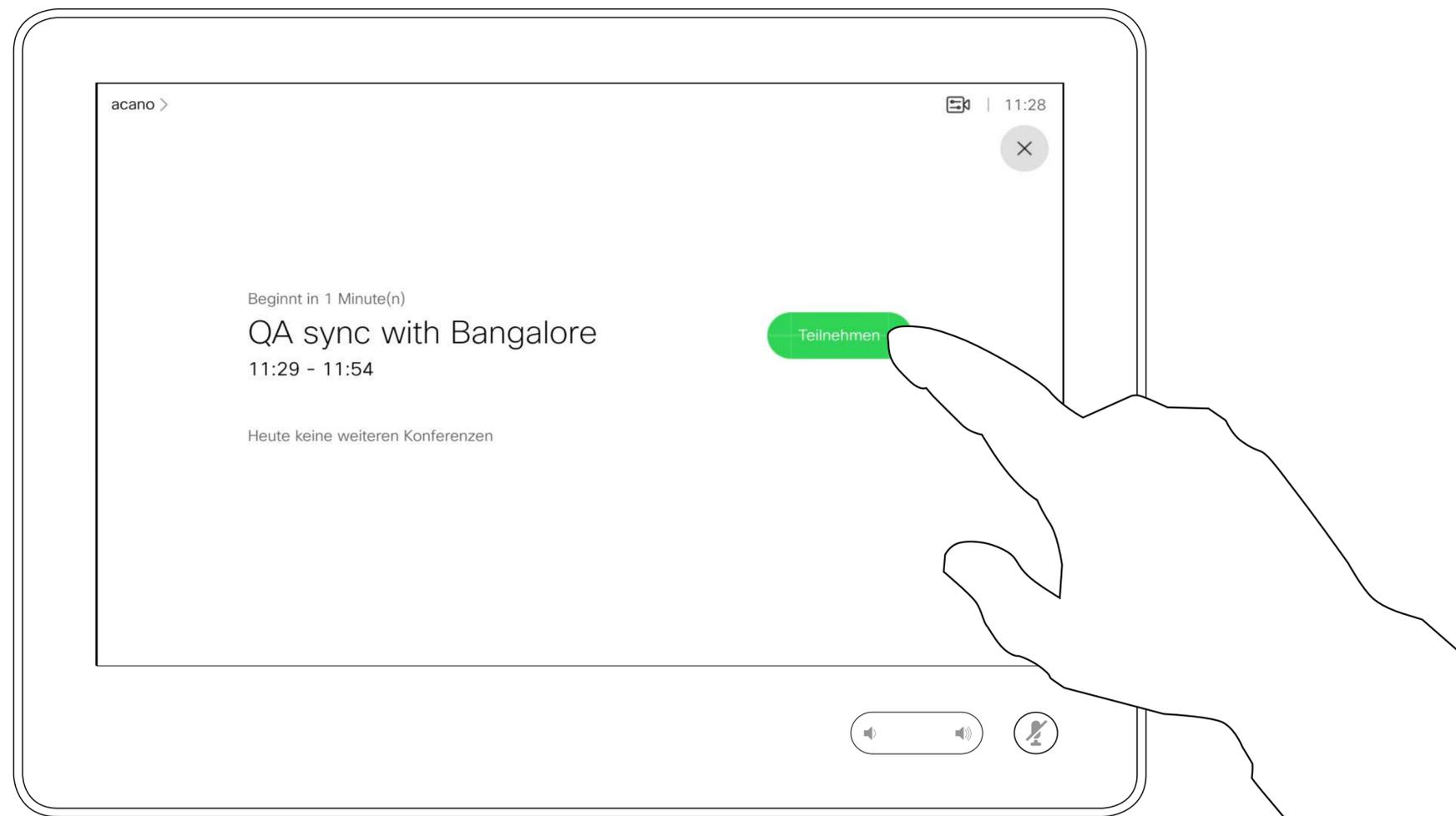
An einer geplanten Meeting teilnehmen

Beitreten zu einer Meeting

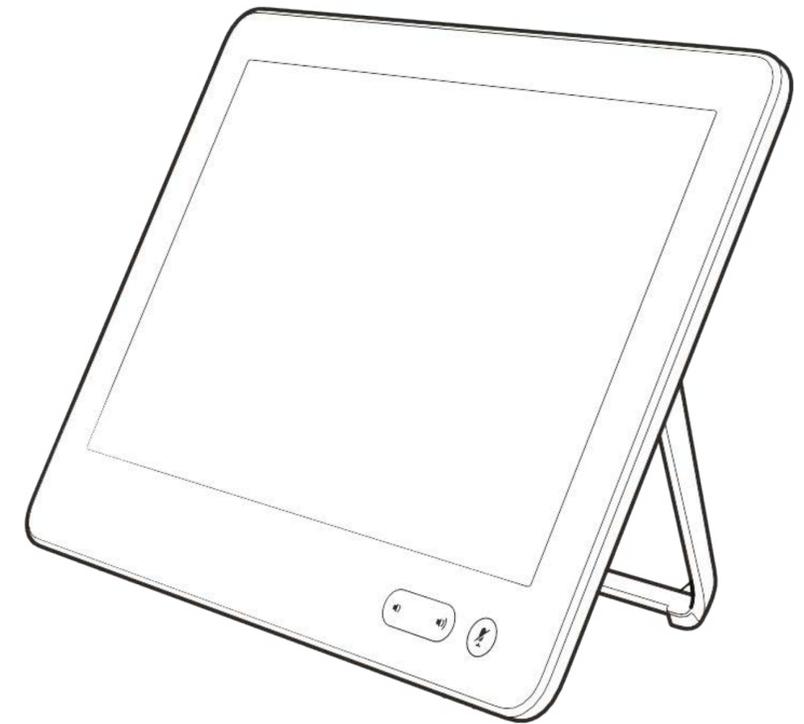
Ihr Videosystem ist möglicherweise mit einem Verwaltungssystem verbunden, über das Videokonferenzen geplant werden können. Alle geplanten Konferenzen werden dann wie links abgebildet angezeigt.

Tippen Sie auf **Teilnehmen**, um an der Konferenz teilzunehmen.

Sie können auch an der Konferenz teilnehmen, wenn diese bereits begonnen hat.



Zur gegebenen Zeit werden Sie aufgefordert, an der Konferenz teilzunehmen. Tippen Sie auf **Teilnehmen**.



Kontakte

Favoriten, Letzte Anrufe und Verzeichnis

Allgemeines zur Kontaktliste

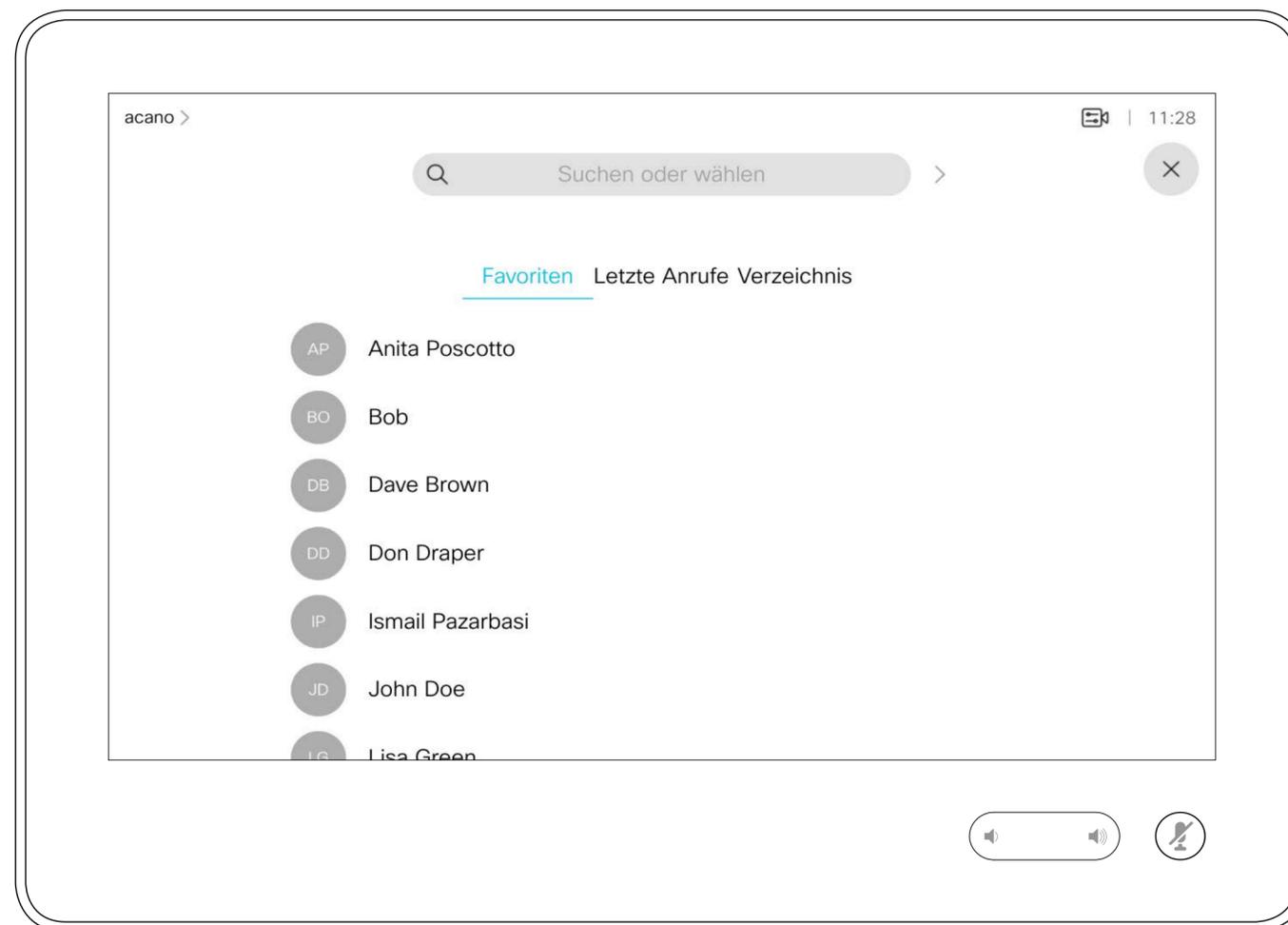
Die Kontaktliste besteht aus drei Teilen:

Favoriten. Diese Kontakte wurden von Ihnen hinzugefügt. Diese Einträge sind normalerweise Personen, die Sie häufig anrufen oder anderweitig schnell kontaktieren müssen.

Das **Verzeichnis** ist normalerweise ein Firmenverzeichnis, das vom Videosupport-Team auf Ihrem System installiert wird.

Unter **Letzte Anrufe** werden ausgehende, eingehende und verpasste Anrufe aufgeführt.

Beachten Sie, dass das Entfernen von Einträgen aus *Letzte Anrufe* nur über die Weboberfläche durchgeführt werden kann.

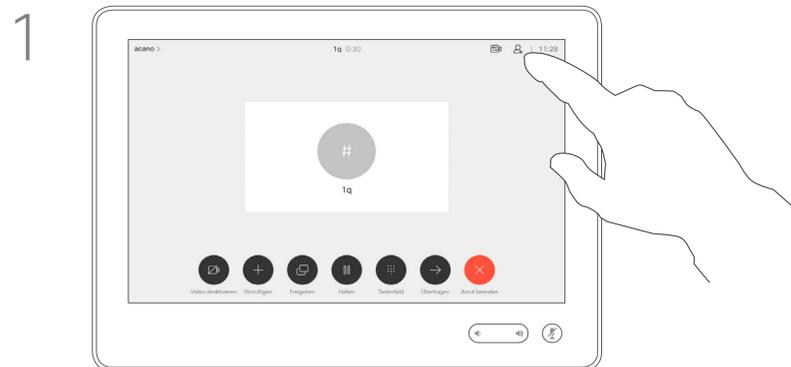


Eine Person während eines Anrufs zu den Favoriten hinzufügen

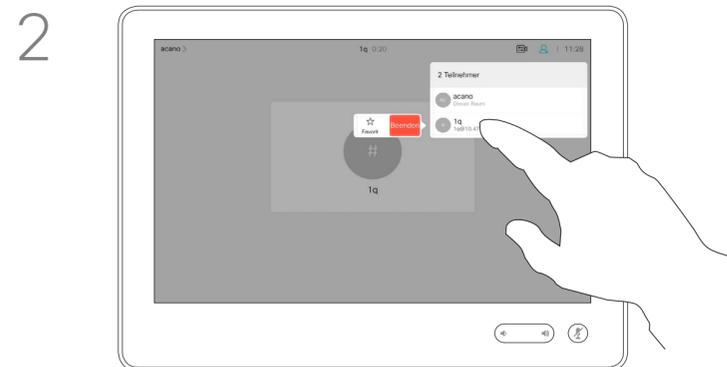
Allgemeines zu Favoriten

Die *Favoriten* sind Ihre Auswahlliste der Kontakte, die Sie häufig anrufen oder anderweitig kontaktieren müssen.

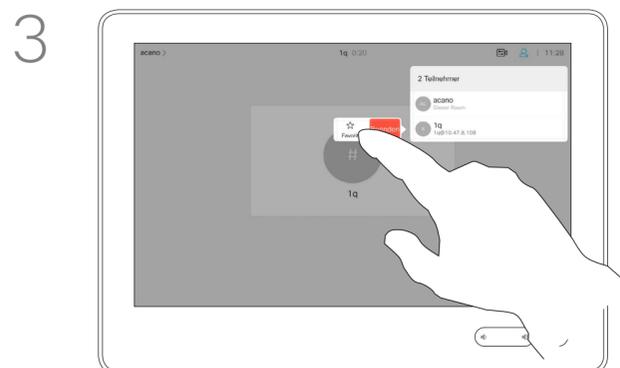
Die *Favoriten* können aus der *Anrufliste* oder den *Verzeichnislisten* hinzugefügt sowie manuell eingegeben werden.



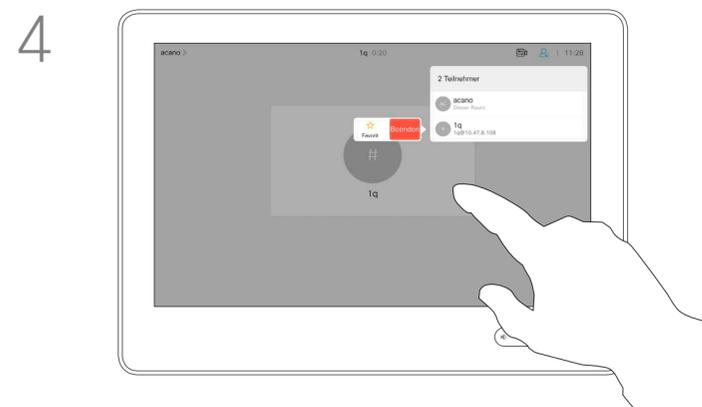
Tippen Sie während eines Anrufs auf das **Teilnehmer**-Symbol in der oberen rechten Ecke (siehe Abbildung), um die Liste der Teilnehmer zu öffnen.



Tippen Sie in der Liste der Teilnehmer auf den Eintrag, den Sie zu einem Favoriten machen möchten.



Tippen Sie auf **Favorit**.



Dieser Teilnehmer wird jetzt in der Favoritenliste aufgeführt. (Der Stern ist jetzt goldfarben.)

Gehen Sie zu **Favoriten** in der Kontaktliste, und wiederholen Sie den Vorgang, um einen Eintrag aus der Favoritenliste zu entfernen.

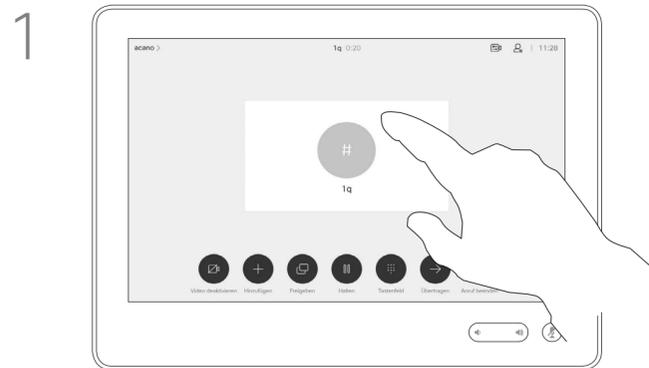
Tippen Sie auf eine beliebige Stelle außerhalb des Menüs, wenn Sie fertig sind.

Eine Person außerhalb eines Anrufs zu den Favoriten hinzufügen

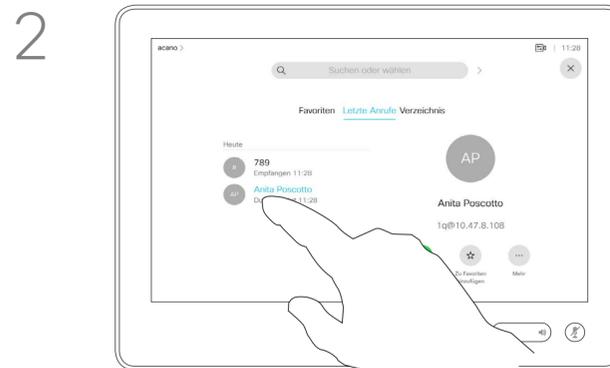
Allgemeines zu diesem Feature

Die Favoriten sind Ihre Auswahlliste der Kontakte, die Sie häufig anrufen oder anderweitig kontaktieren müssen.

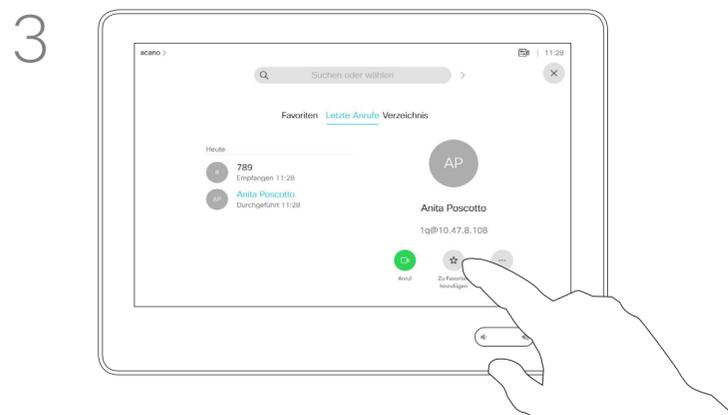
Die Favoriten können aus der Anrufliste oder den Verzeichnislisten hinzugefügt sowie manuell eingegeben werden.



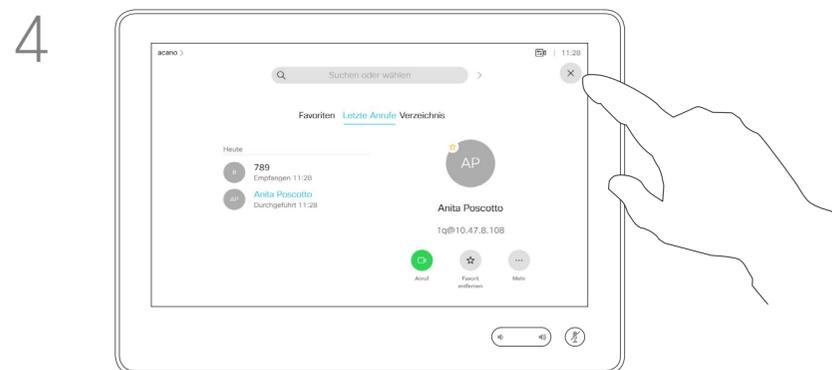
Tippen Sie auf **Anruf** (nicht abgebildet), um die Kontaktliste wie abgebildet aufzurufen. Tippen Sie auf **Letzte Anrufe** oder **Verzeichnis**, und suchen Sie nach dem Eintrag, den Sie zu den Favoriten hinzufügen möchten.



Tippen Sie auf den Eintrag, den Sie zu einem Favoriten machen möchten. Nun wird der oben abgebildete Bildschirm angezeigt.



Tippen Sie auf **Zu Favoriten hinzufügen**. Der Eintrag ist nun ein Favorit.



Ein Favorit wird wie abgebildet mit einem goldenen Stern gekennzeichnet.

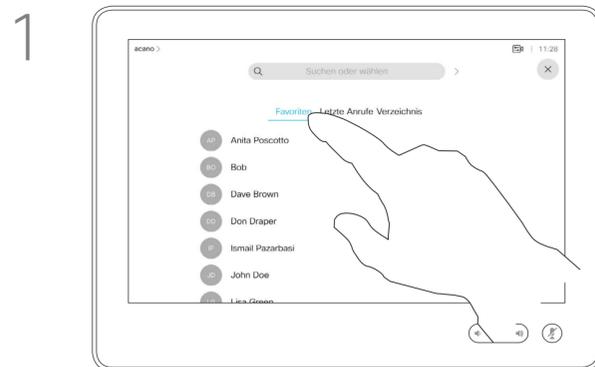
Wiederholen Sie dieses Verfahren, um einen Eintrag aus der Favoritenliste zu entfernen.

Tippen Sie wie abgebildet auf das X, um dieses Menü zu verlassen.

Bearbeiten eines vorhandenen Favoriten

Allgemeines zu diesem Feature

Mit dieser Funktion können Sie einen Favoriten jederzeit aktualisieren.



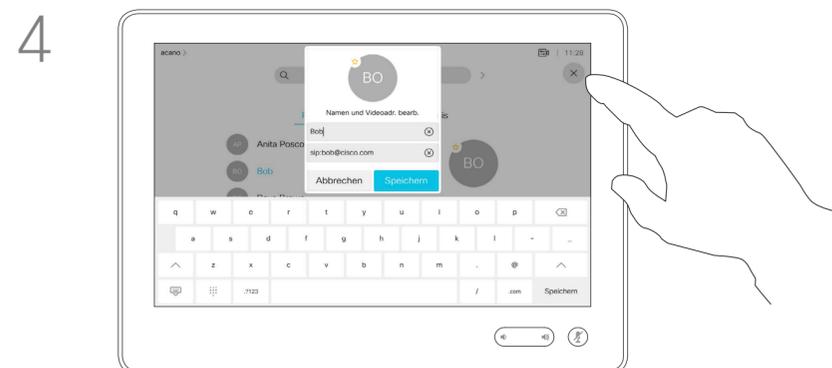
Tippen Sie auf **Anruf** (nicht abgebildet), um die Kontaktliste wie abgebildet aufzurufen. Tippen Sie anschließend auf **Favoriten**, um Zugriff auf die Favoritenliste zu erhalten.



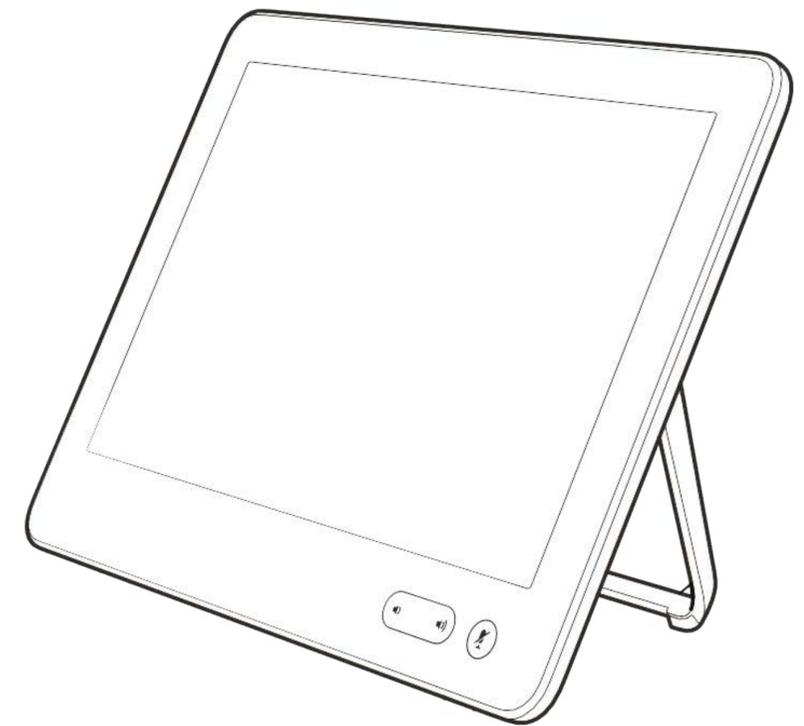
Tippen Sie auf den Favoriten, den Sie bearbeiten möchten. Die angezeigten Optionen werden aufgerufen. Tippen Sie nun auf **Mehr**.



Tippen Sie auf **Favorit bearbeiten**.



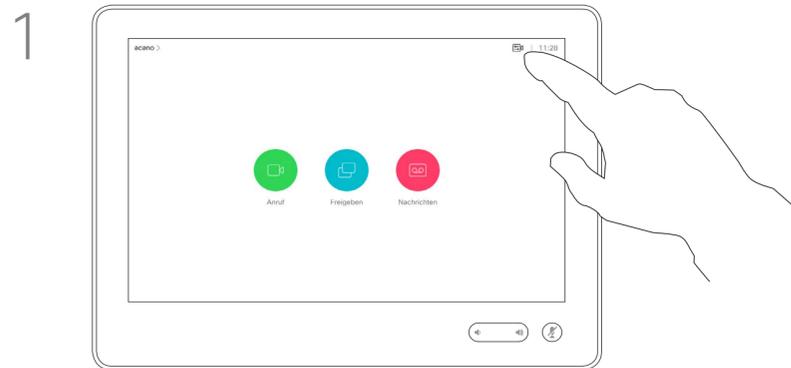
Bearbeiten Sie den Favoriteneintrag, und tippen Sie auf **Speichern**, um Änderungen zu übernehmen. Tippen Sie andernfalls auf **Abbrechen**.



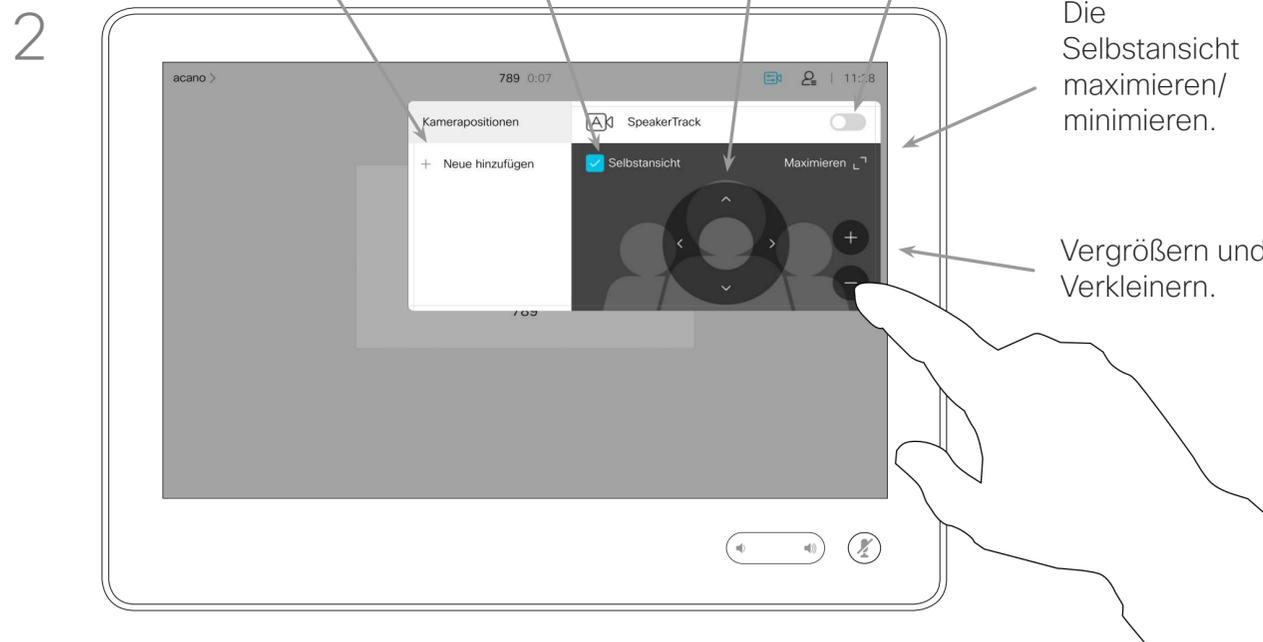
Kamera

Anzeigen der Kameraeinstellungen

Allgemeines zur Kamerasteuerung



Tippen Sie auf **Kamera**, um das Menü für die Kameraanpassung zu öffnen.



Alle definierten Kameravoreinstellungen werden hier aufgelistet.

Selbstansicht aktivieren und deaktivieren

Schwenk- und Kippsteuerelemente.

Sprecherverfolgung ein- und ausschalten

Die Selbstansicht maximieren/minimieren.

Vergrößern und Verkleinern.

Mit den Kameraeinstellungen können Sie die Kamera zoomen, schwenken und kippen sowie Kameravoreinstellungen definieren und bearbeiten.

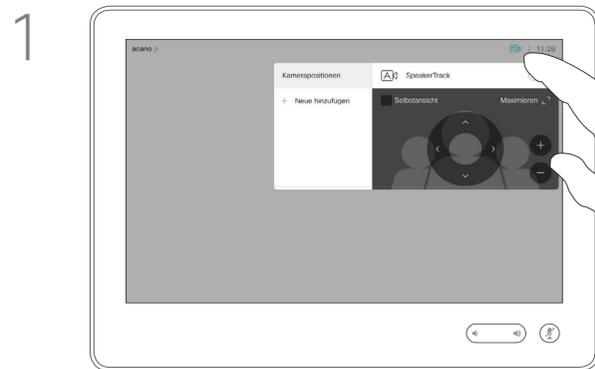
Außerdem kann die Selbstansicht (das Bild, das andere Teilnehmer von Ihrem System sehen) aktiviert oder deaktiviert sowie minimiert oder maximiert werden.

Wenn die Selbstansicht wichtige Teile des Bilds auf dem Bildschirm verdeckt, können Sie die Selbstansicht verschieben.

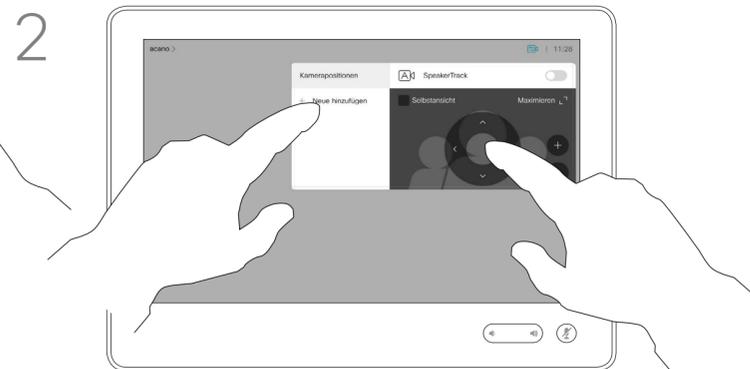
Wenn Sie diese Funktion bei Systemen mit Sprecherverfolgung aktivieren, vergrößert das Kamerasystem die Person, die gerade spricht.

Voreinstellung für Kameraposition hinzufügen

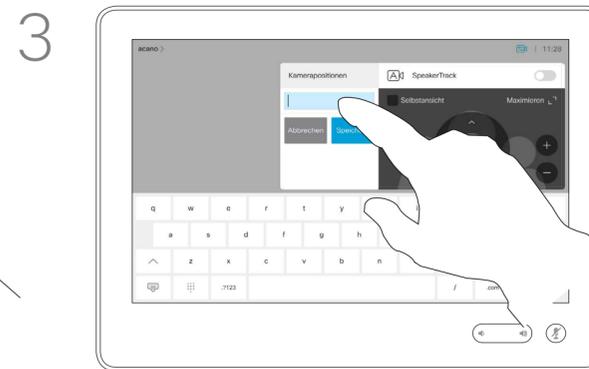
Info zu Kameravoreinstellungen



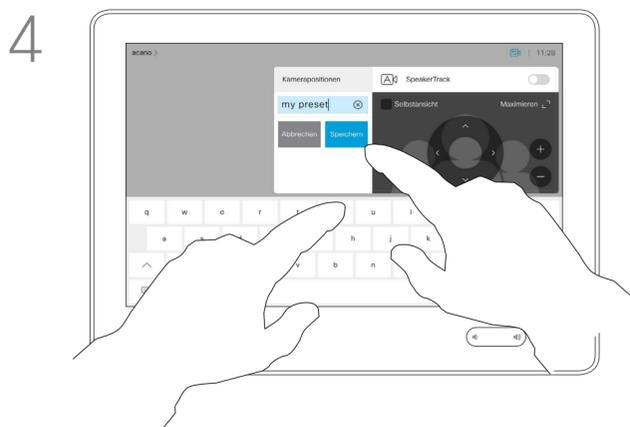
1 Tippen Sie auf **Kamera**, um das Menü für die Kameraanpassung zu öffnen.



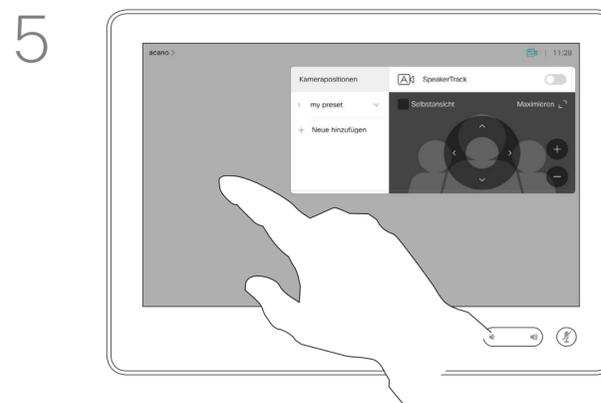
2 Die Selbstansicht wird automatisch aktiviert. Passen Sie die **Schwenk-**, **Zoom-** und **Kippfunktion** wie erforderlich an. Tippen Sie dann auf **+ Neue hinzufügen**.



3 Tippen Sie in das Textfeld.



4 Geben Sie einen aussagekräftigen Namen ein, und tippen Sie auf **Speichern**, um die Änderungen zu übernehmen.



5 Tippen Sie auf eine beliebige Stelle außerhalb des Menüs, wenn Sie fertig sind.

Mit Ihrem Videosystem können Sie vordefinierte Zoomeinstellungen und Kamerarichtungen erstellen (Schwenken und Kippen). Verwenden Sie diese Funktion, um das Fenster mit dem Sprecher zu vergrößern. Vergessen Sie nicht, das Fenster anschließend wieder zu verkleinern.

Wenn Sie eine oder mehrere Voreinstellungen für die Vergrößerung erstellen möchten, sollten Sie auch eine Voreinstellung für die Verkleinerung (Übersicht) erstellen, um schnell zur Übersicht wechseln zu können.

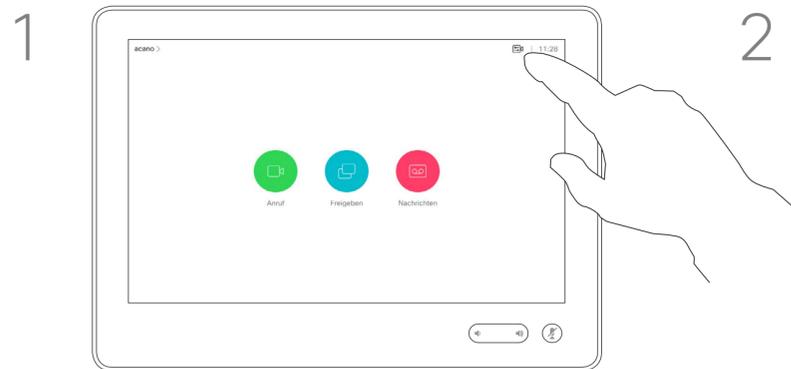
Obwohl Sie die Kamera der Gegenstelle steuern können, d.h. die Kameras der anderen Teilnehmer, können Sie die Voreinstellungen dieser Kameras nicht definieren oder verwenden.

Voreinstellung für Kameraposition bearbeiten

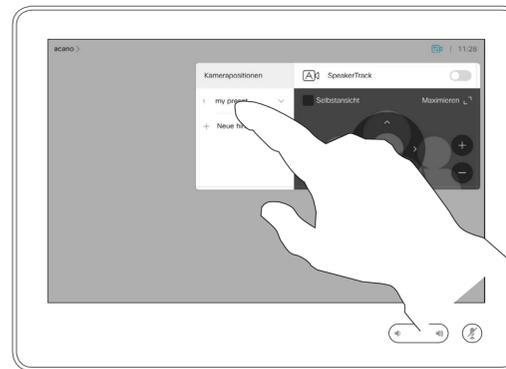
Allgemeines zum Bearbeiten von Voreinstellungen

Wenn Sie eine vorhandene Voreinstellung bearbeiten, wird die Voreinstellung geändert und anschließend unter demselben Namen gespeichert.

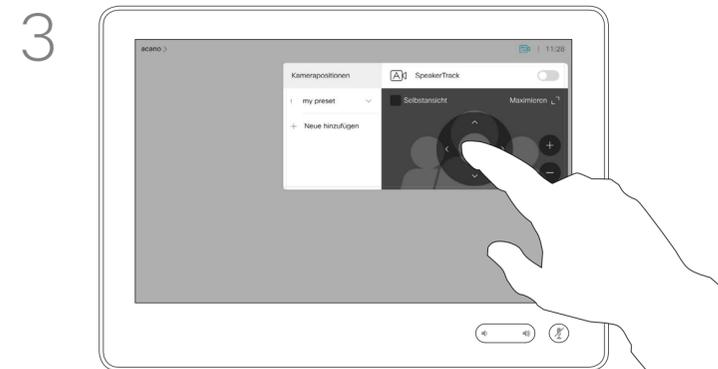
Um den Namen zu ändern, sollten Sie die Voreinstellung löschen und eine neue Voreinstellung mit dem gewünschten Namen erstellen.



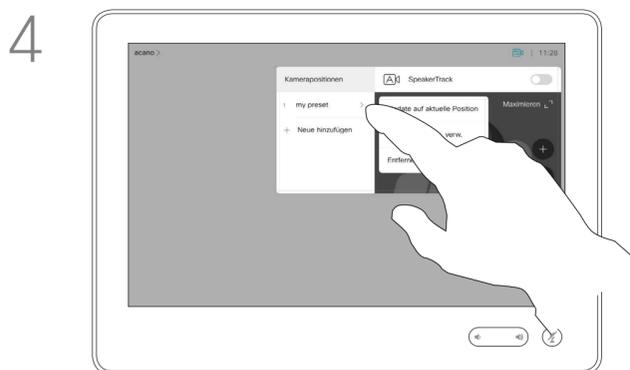
Tippen Sie auf **Kamera**, um auf das Menü für die Kamera zuzugreifen.



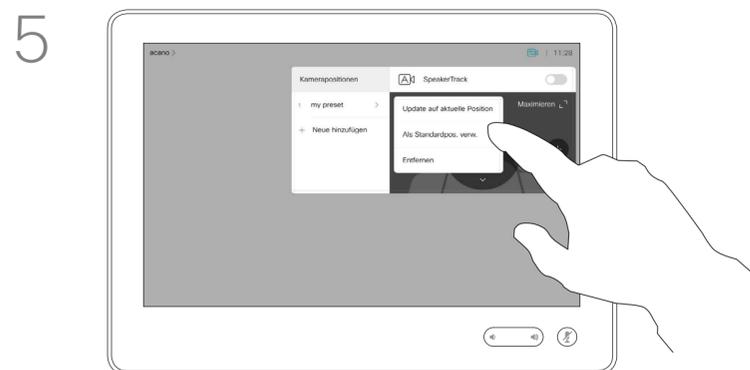
Tippen Sie auf die Voreinstellung, die Sie bearbeiten möchten. Die Selbstansicht wird automatisch aktiviert.



Passen Sie die **Schwenk-, Zoom- und Kippfunktion** wie erforderlich an.

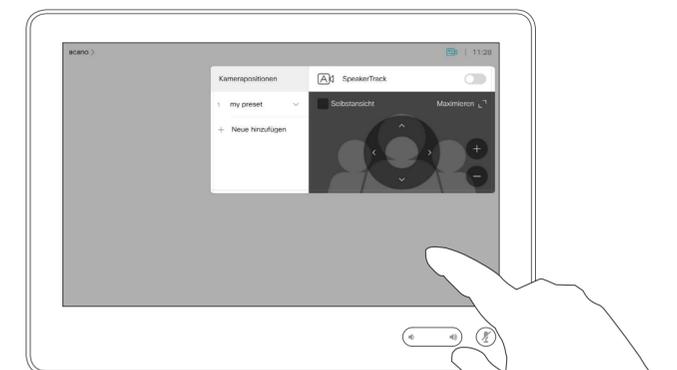


Tippen Sie auf den kleinen Pfeil der Voreinstellung, die Sie bearbeiten möchten.



Tippen Sie auf **Aktuelle Position aktualisieren**, um die Änderungen zu übernehmen.

Um eine Voreinstellung zu löschen, tippen Sie auf **Entfernen**.



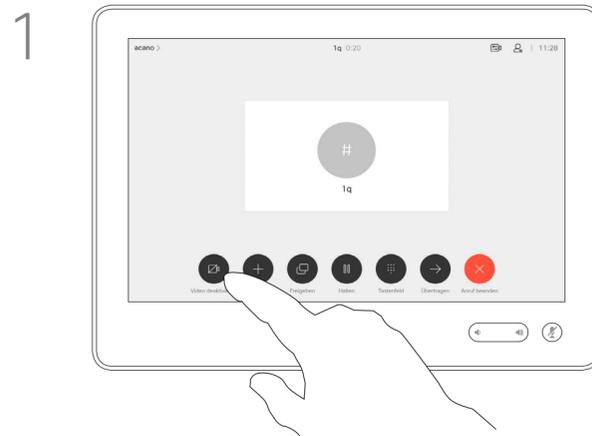
Tippen Sie auf eine beliebige Stelle außerhalb des Menüs, wenn Sie fertig sind.

Kamera

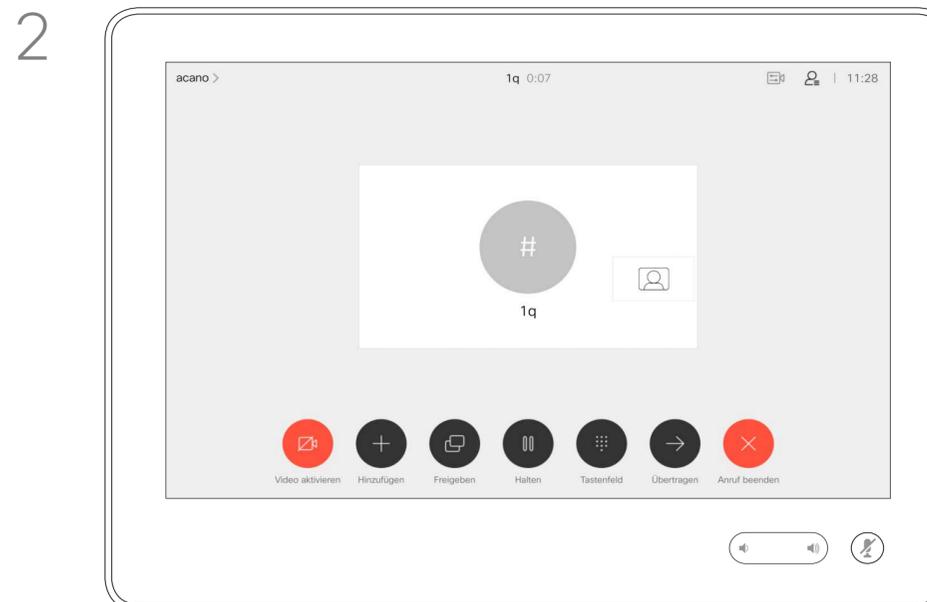
Kamera aktivieren oder deaktivieren

Allgemeines zum Ausschalten des Videos

Mit der Funktion „Video deaktivieren“ können Sie die Videoübertragung Ihrer Kamera auf Systemen steuern, die nicht die Möglichkeit bieten, die Kamera mechanisch zu blockieren.



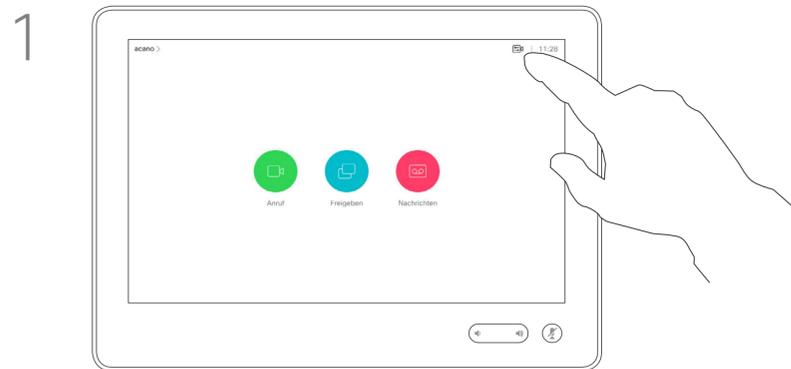
Tippen Sie wie gezeigt auf **Anruf beenden**.



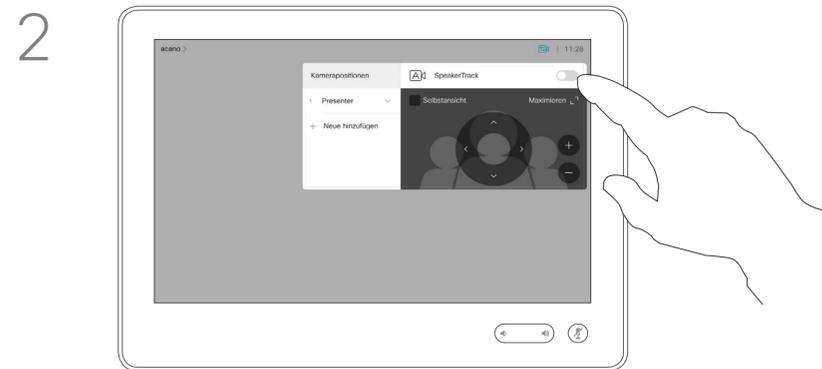
Das Symbol leuchtet rot, um anzuzeigen, dass kein Video vom System gesendet wird. Tippen Sie erneut, um die Funktion zu deaktivieren.

Nachverfolgung des Sprechers

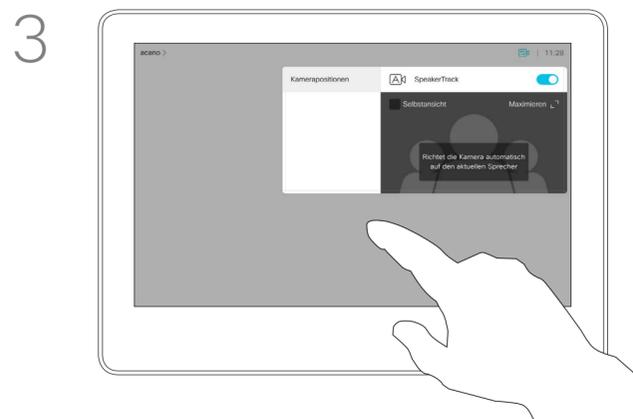
Info zur Nachverfolgung des Sprechers



Um die Nachverfolgung des Sprechers zu aktivieren, tippen Sie auf **Kamera** in der oberen rechten Ecke.



Aktivieren Sie die Nachverfolgung des Sprechers, indem Sie auf die Schaltfläche oben rechts tippen.



Zum Beenden tippen Sie außerhalb des Menüs.

Um die Nachverfolgung des Sprechers zu deaktivieren, wiederholen Sie das Verfahren.

Systeme, die mit einem Kamerasystem ausgestattet sind, das die Nachverfolgung des Sprechers unterstützt, verwenden eine Kamera mit einem integrierten Mikrofonarray. Das System verfolgt und zeigt die sprechende Person an. Sie müssen die Kamerasteuerung oder die Kameravoreinstellungen nicht verwenden, um die Anzeige zu vergrößern oder zu verkleinern.

Wenn die Nachverfolgung des Sprechers aktiviert wurde, sind die Voreinstellungen für die Kameraposition nicht verfügbar. Sie müssen die Nachverfolgung des Sprechers deaktivieren, um Zugriff auf die Voreinstellungen zu erhalten.

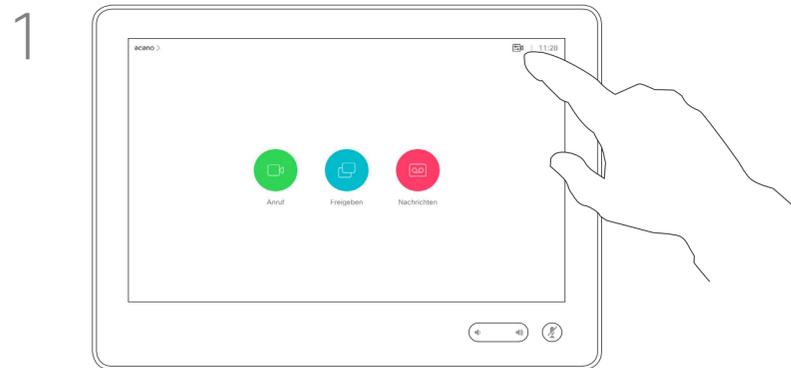
Aktivieren Sie die Nachverfolgung des Sprechers erneut, wie auf dieser Seite gezeigt.

Hinweis: Die Nachverfolgung des Sprechers funktioniert nicht, wenn die Mikrofone ausgeschaltet sind.

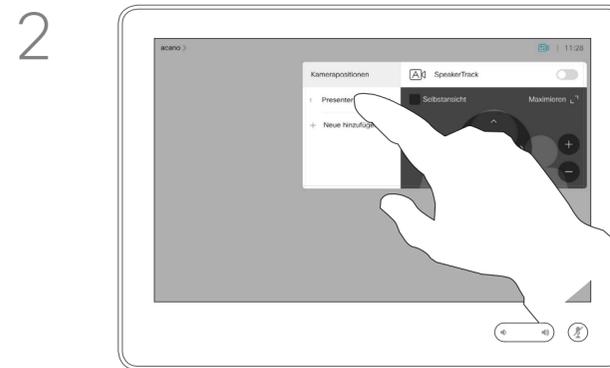
Die Nachverfolgung des Sprechers kann um die Funktionen „An Whiteboard andocken“ und „Präsentatorverfolgung“ erweitert werden (siehe nächste Seite).

Präsentatorverfolgung

Allgemeines zur Präsentatorverfolgung



Um die Nachverfolgung des Präsentators zu aktivieren, tippen Sie auf **Kamera** in der oberen rechten Ecke.



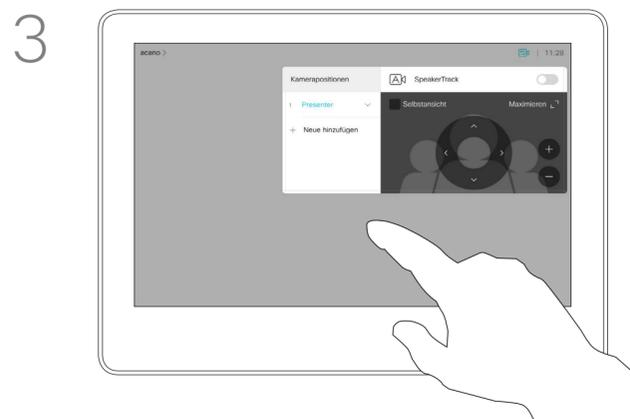
Bei Systemen mit aktiviertem PresenterTrack ist dies bereits die Kameravoreinstellung (siehe Abbildung). Beachten Sie, dass Kameravoreinstellungen nicht verfügbar sind, wenn die Nachverfolgung des Sprechers aktiviert ist (weitere Informationen hierzu finden Sie auf der vorigen Seite).

Systeme mit SpeakerTrack können die Voreinstellung *Präsentator* umfassen. Diese Einstellung muss von Ihrem Videosupport-Team implementiert werden.

PresenterTrack ermöglicht der Kamera den Präsentator zu vergrößern und ihm während der Präsentation zu folgen. Der Bühnenbereich wird von Ihrem Videosupport-Team definiert.

Wenn der Präsentator die Bühne verlässt, wird die Nachverfolgung beendet.

Die Konfiguration dieses Features und die Produkte, die das Feature unterstützen, werden im CE9.2 Administratorhandbuch für unsere Raumsysteme und Codec beschrieben.



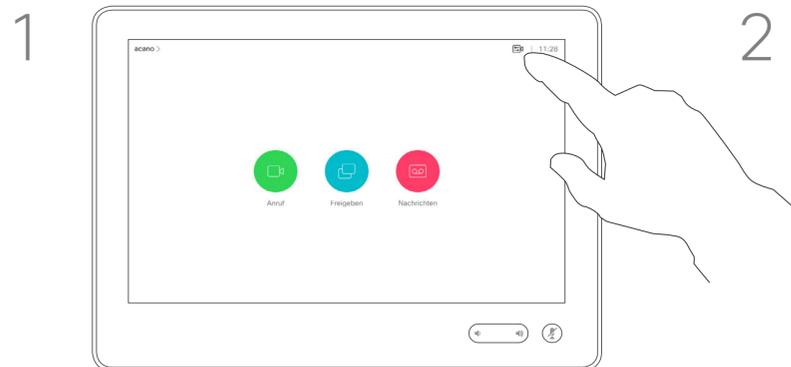
Zum Beenden tippen Sie außerhalb des Menüs. Tippen Sie erneut auf die Voreinstellung, um die Verfolgung des Präsentators zu deaktivieren.

Kamera

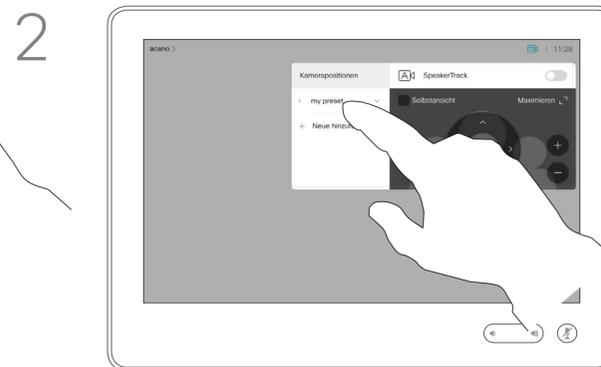
Ihre Kamera steuern

Allgemeines zum Bearbeiten von Voreinstellungen

Verwenden der Kameravoreinstellungen



Tippen Sie in einem Anruf oder außerhalb eines Anrufs auf **Kamera**.



Wählen Sie eine Voreinstellung aus.



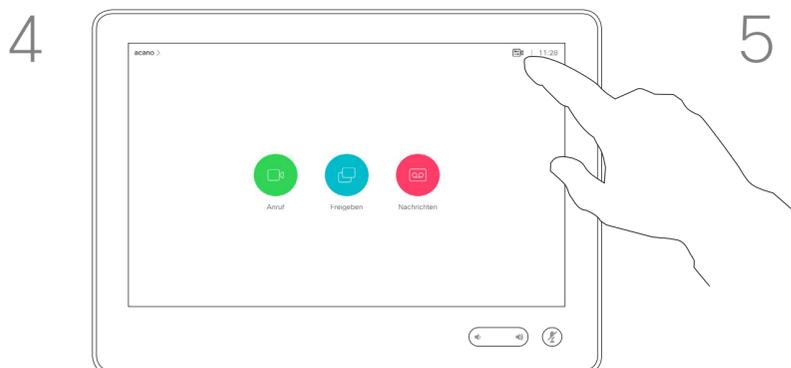
Tippen Sie auf eine beliebige Stelle außerhalb des Menüs, wenn Sie fertig sind.

Vorhandene Kameravoreinstellungen können während eines Anrufs sofort verwendet werden.

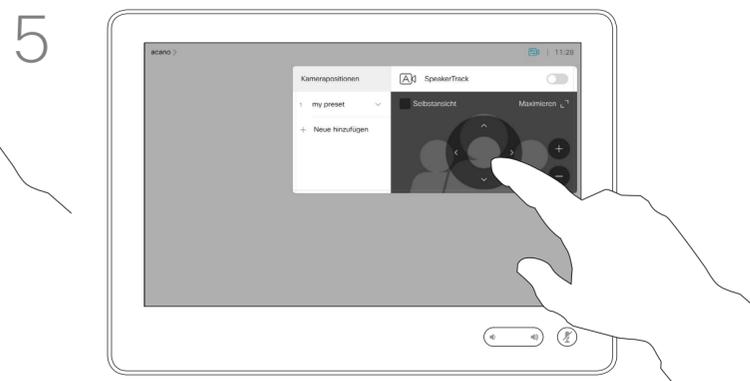
Ihr Videosystem ist möglicherweise mit mehreren Kameras ausgestattet, beispielsweise einer Kamera, die die Teilnehmer anzeigt, und einer anderen Kamera, die das Whiteboard anzeigt.

Wenn Sie neue Kameravoreinstellungen hinzufügen oder vorhandene Voreinstellungen ändern müssen, gehen Sie genauso wie außerhalb eines Anrufs vor. Als Alternative zum Hinzufügen oder Bearbeiten der Voreinstellungen sollten Sie eine einfache Anpassung der Schwenk-, Zoom- und Kippeinstellung Ihrer Kamera erwägen.

Anpassen der Schwenk-, Zoom- und Kippfunktion Ihrer Kamera



Tippen Sie in einem Anruf oder außerhalb eines Anrufs auf **Kamera**.



Passen Sie die Schwenk-, Kipp- und Zoomfunktion an. Die Selbstansicht wird vorübergehend aktiviert, um Ihnen zu helfen.

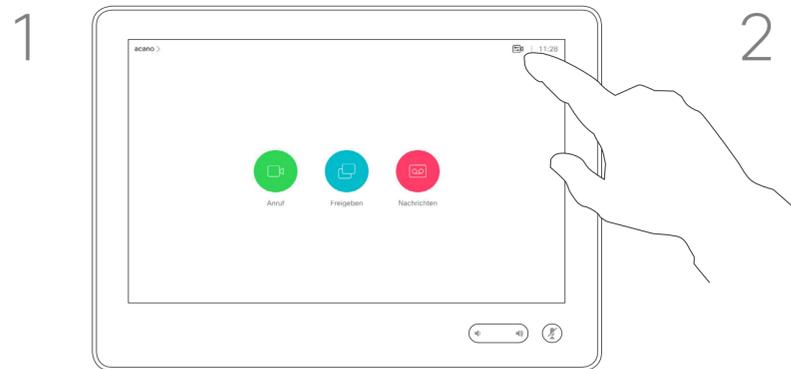


Tippen Sie auf eine beliebige Stelle außerhalb des Menüs, wenn Sie fertig sind.

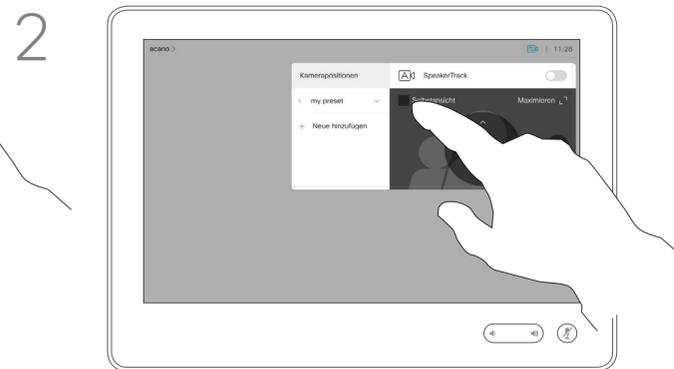
Kamera

Selbstansicht verwalten

Außerhalb eines Anrufs



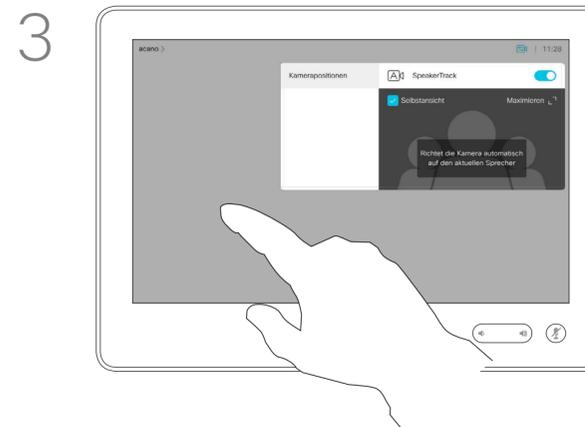
Tippen Sie in einem Anruf oder außerhalb eines Anrufs auf **Kamera**.



Tippen Sie auf **Selbstansicht**, um die Selbstansicht zu aktivieren.

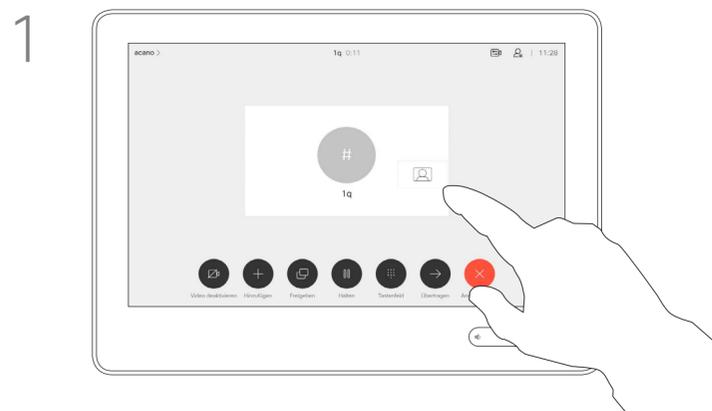
Sie können die Größe der Selbstansicht ändern (siehe nächste Seite) oder die Schwenk-, Zoom- und Kippfunktion der Kamera steuern.

Wiederholen Sie den Prozess zum erneuten Deaktivieren.



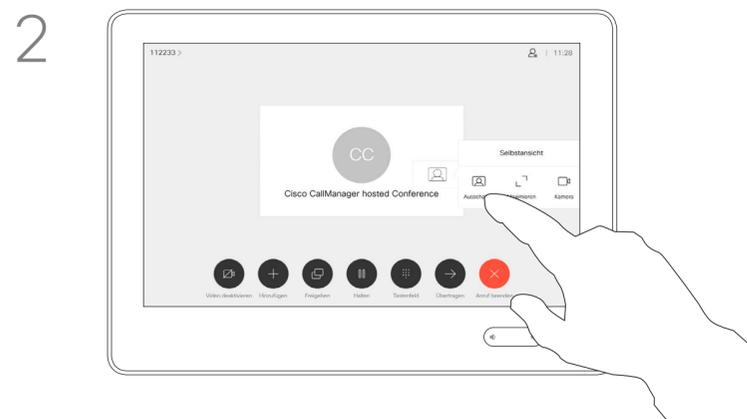
Tippen Sie auf eine beliebige Stelle außerhalb des Menüs, wenn Sie fertig sind.

Während eines Anrufs



Wenn Sie die Selbstansicht während eines Anrufs deaktivieren möchten, tippen Sie wie gezeigt auf den Selbstansicht-Avatar.

Um die Selbstansicht während eines Anrufs zu aktivieren, gehen Sie wie oben erläutert vor (Abschnitt „Außerhalb eines Anrufs“).



Tippen Sie wie gezeigt auf **Anruf beenden**.

Allgemeines zum Bearbeiten von Voreinstellungen

Die Selbstansicht zeigt, was die anderen Teilnehmer von Ihrem Videosystem sehen. Die Selbstansicht wird normalerweise verwendet, um sicherzustellen, dass die anderen Teilnehmer sehen, was Sie möchten.

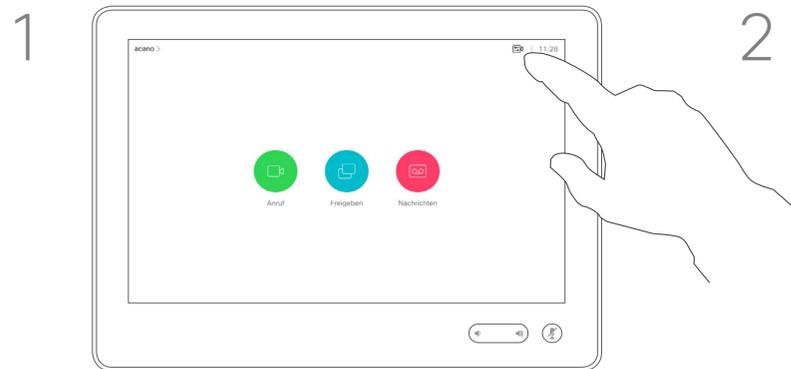
Die Selbstansicht wird sowohl als PiP (Bild-im-Bild) als auch als Vollbild angezeigt (siehe nächste Seite).

Die Position des Selbstansichts-PiP kann jederzeit während eines Anrufs oder außerhalb eines Anrufs geändert werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie zwei Seiten weiter hinten.

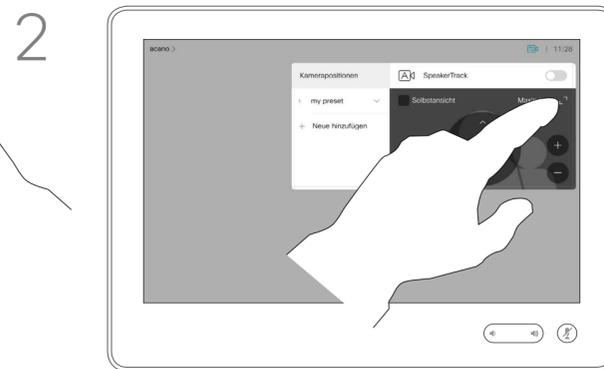
Kamera

Die Größe des Selbstansichts-PiP ändern

Außerhalb eines Anrufs

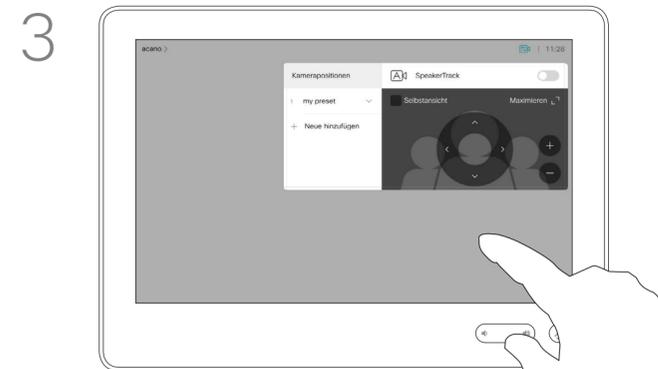


Tippen Sie in einem Anruf oder außerhalb eines Anrufs auf **Kamera**.



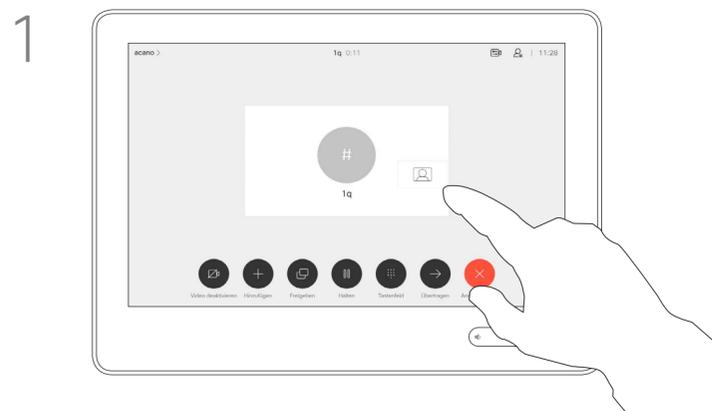
Tippen Sie auf **Maximieren**, um die Größe des Selbstansichtsbilds zu ändern.

Wiederholen Sie den Prozess zum Minimieren.



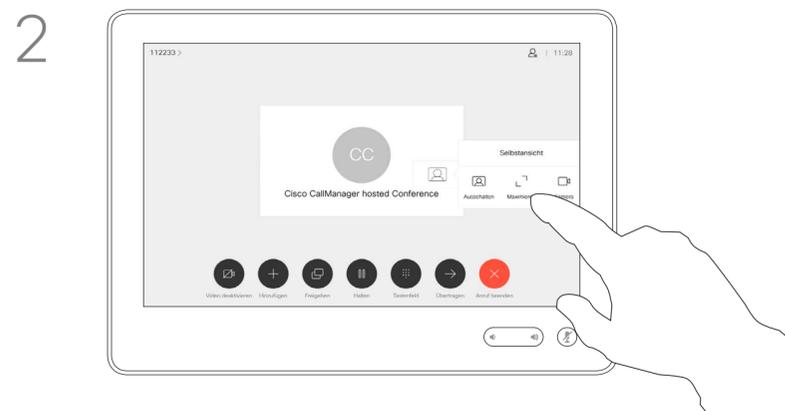
Tippen Sie auf eine beliebige Stelle außerhalb des Menüs, wenn Sie fertig sind.

Während eines Anrufs



Wenn Sie die Selbstansicht während eines Anrufs deaktivieren möchten, tippen Sie wie gezeigt auf den Selbstansicht-Avatar.

Um die Selbstansicht während eines Anrufs zu aktivieren, gehen Sie wie oben erläutert vor (Abschnitt „Außerhalb eines Anrufs“).



Tippen Sie auf **Maximieren**, um die Größe des Selbstansichtsbilds wie abgebildet zu ändern.

Wiederholen Sie den Prozess zum Minimieren.

Warum sollte die Größe der Selbstansicht geändert werden?

Die Selbstansicht zeigt, was die anderen Teilnehmer von Ihrem Videosystem sehen. Die Selbstansicht wird normalerweise verwendet, um sicherzustellen, dass die anderen Teilnehmer sehen, was Sie möchten.

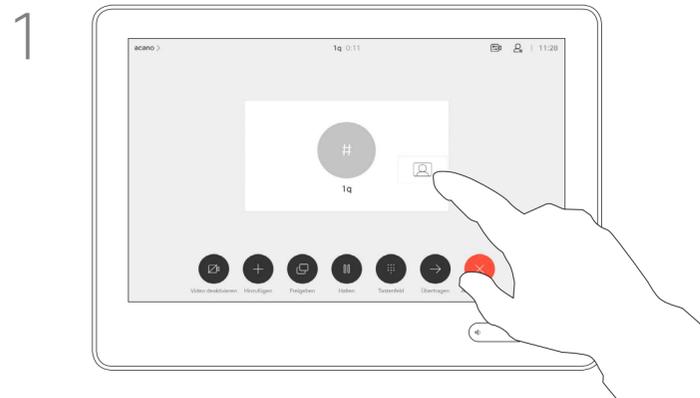
Die Selbstansicht wird als Bild-im-Bild (PiP) angezeigt.

Möglicherweise möchten Sie die Selbstansicht während einer Konferenz aktivieren.

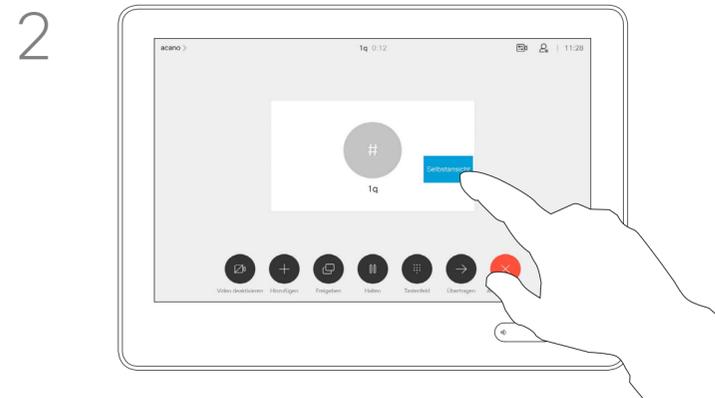
Sie können Ihre Kamera zoomen, schwenken oder kippen, um den anderen Teilnehmern eine bessere Ansicht zu bieten. Für eine bessere Ansicht können Sie die Selbstansicht maximieren.

Kamera

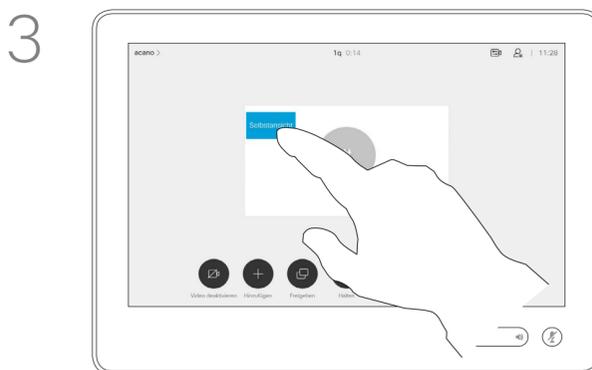
Das Selbstansichts-PiP verschieben



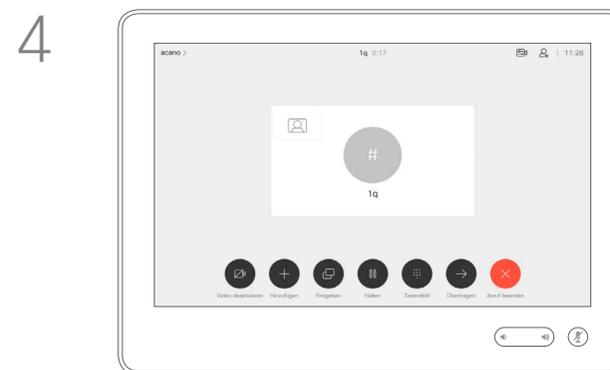
Tippen Sie auf das Selbstansichtsbild, und halten Sie es gedrückt.



Das Bild der Selbstansicht wird nun blau markiert. Außerdem werden die für das Selbstansichtsbild verfügbaren alternativen Positionen angezeigt. Halten Sie das Bild weiterhin gedrückt.



Ziehen Sie das Bild an eine neue Position. In diesem Beispiel wird das Bild in die obere linke Ecke verschoben.



Lassen Sie das Bild los, indem Sie den Finger vom Bildschirm abheben. Das Selbstansichtsbild wird jetzt an der neuen Position angezeigt.

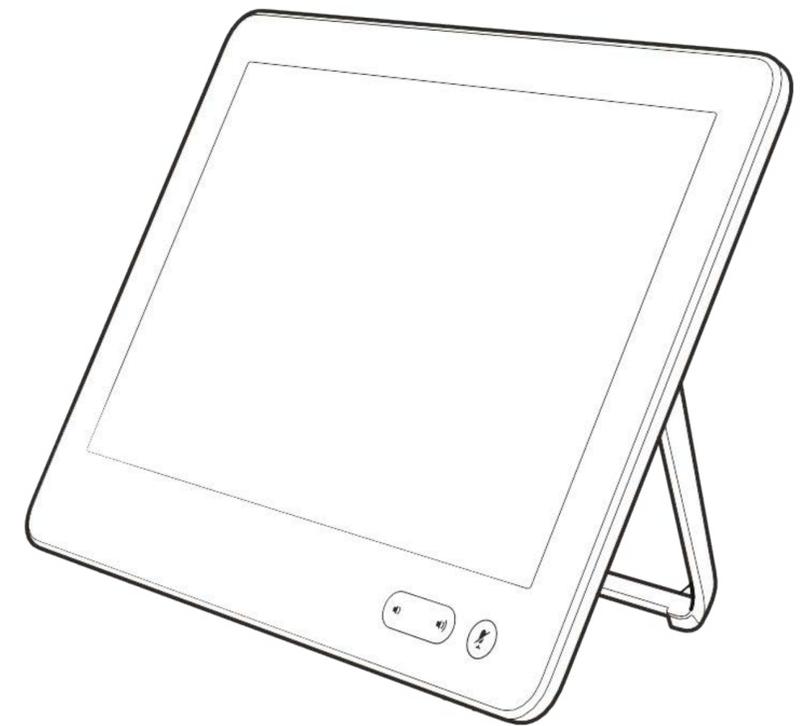
Warum sollte die Selbstansicht verschoben werden?

Die Selbstansicht zeigt, was die anderen Teilnehmer von Ihrem Videosystem sehen. Die Selbstansicht wird normalerweise verwendet, um sicherzustellen, dass die anderen Teilnehmer sehen, was Sie möchten.

Die Selbstansicht wird als Bild-im-Bild (PiP) angezeigt.

Möglicherweise möchten Sie die Selbstansicht während einer Konferenz aktivieren. Dies kann beispielsweise nützlich sein, um sicherzustellen, dass die Teilnehmer Sie tatsächlich auf dem Bildschirm sehen können.

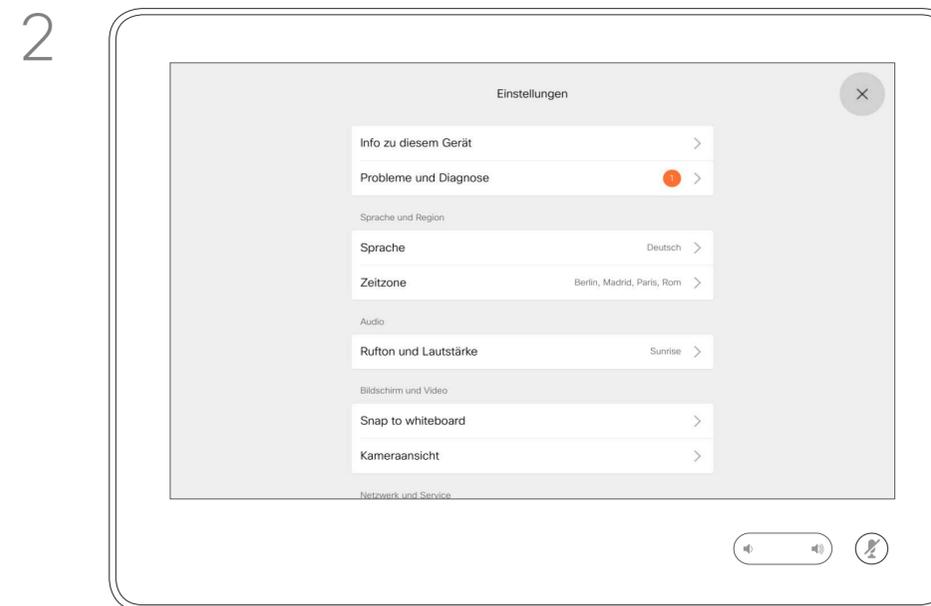
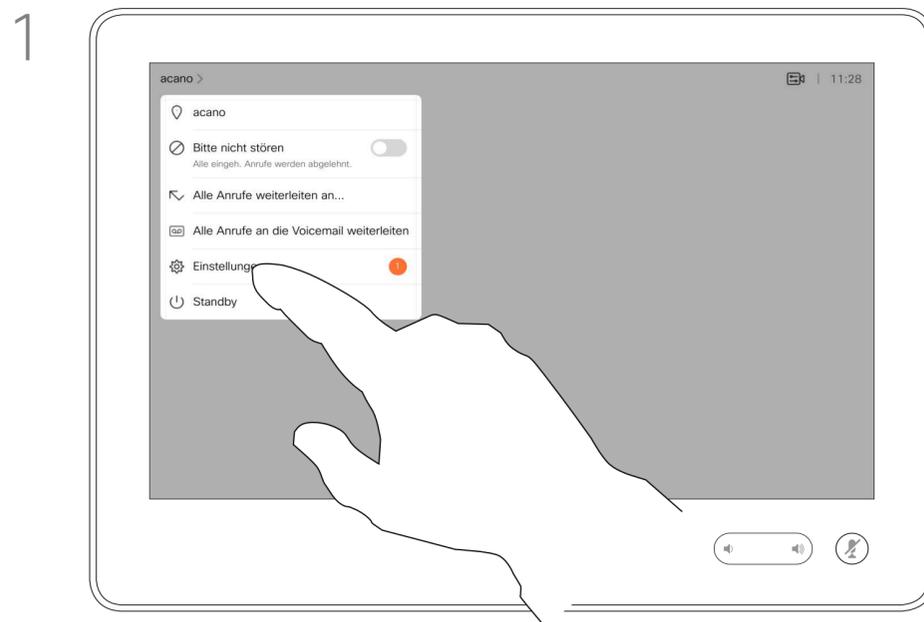
Die aktuelle Position der Selbstansicht kann wichtige Teile des Bilds auf dem Bildschirm verdecken. Aus diesem Grund können Sie die Selbstansicht verschieben.



Einstellungen

Einstellungen Zugreifen auf die Einstellungen

Allgemeines zu den Einstellungen



Wenn Sie weitere Einstellungen vornehmen möchten, müssen Sie über die Weboberfläche auf das System zugreifen. Dafür benötigen Sie die Anmeldeinformationen eines Administrators.

Die Seite Systeminformationen enthält die IP-Adresse, die MAC-Adresse, den SIP-Proxy, die Version der installierten Software und den Gerätenamen.

Darüber hinaus sind verschiedene Assistenten verfügbar, mit denen Sie weitere hilfreiche Einstellungen vornehmen können.

Beachten Sie, dass Ihr Video-Support-Team möglicherweise den Zugriff auf die Menüs und Optionen deaktiviert hat, die hier links angezeigt werden.



Hauptgeschäftsstelle Nord- und Südamerika
Cisco Systems, Inc.
San Jose, CA

Hauptgeschäftsstelle Asien-Pazifik-Raum
Cisco Systems (USA) Pte. Ltd.
Singapur

Hauptgeschäftsstelle Europa
Cisco Systems International BV Amsterdam
Niederlande

Cisco verfügt über mehr als 200 Niederlassungen weltweit. Die Adressen mit Telefon- und Faxnummern finden Sie auf der Cisco Website unter www.cisco.com/go/offices.

Cisco sowie das Cisco-Logo sind Marken von Cisco Systems, Inc. und/oder seinen Tochtergesellschaften in den USA und anderen Ländern. Eine Liste der Cisco Marken finden Sie unter www.cisco.com/go/trademarks. Erwähnte Marken anderer Anbieter sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer. Die Verwendung des Begriffs „Partner“ impliziert keine gesellschaftsrechtliche Beziehung zwischen Cisco und anderen Unternehmen. (1005R)